Magazin der Naturfreunde Steiermark Dezember 2017

Natur erleben

Naturfreunde Steiermark

Aktuelles aus den Fachreferaten
Seite 3-9
Naturfreunde-Tag 2017
Seite 10
Neues von unseren Ortsgruppen
ab Seite 12
Veranstaltungstipps
Seite 27

Dein Servicemagazin der Naturfreunde Steiermark

Liebe Naturfreunde-Familie!

Inhalt

Ausgabe Dezember 2017

Vorwort.....2

Aktuelles aus den Fachreferaten.....3
Bergsteigen
Familien & Jugend
Urlaub & Reisen
Alpin & Wandern
Rodeln
Foto

Infos aus der Landesorgansiation.....11

Neues von den Ortsgruppen 12

Veranstaltungstipps 27

Impressum.....28

Titelfoto:
(c) Naturfreunde Österreich

Wenn nicht anders gekennzeichnet, sind alle Fotos zur kostenfreien Nutzung den Naturfreunden Steiermark freigegeben. Es wurde bei den Artikeln eine einheitliche Geschlechterform gewählt, die die weibliche und männliche Form beinhaltet.

Der erste Schnee ist bereits gefallen - mit Riesenschritten geht es nun auf den Winter zu. Und wie in jedem Jahr heißt es: **Sicherheit am Berg geht vor!** In diesem Sinne fand am 7. Oktober unser zweites Internationales **Lawinensymposium** in Graz statt.
Nach der erfolgreichen ersten Ausgabe im vorigen Jahr referierten auch heuer internationale Experten aus Norwegen, Kirgistan, Deutschland, der Schweiz und Österreich über neue Erkenntnisse und Forschungsergebnisse in der Schnee- und Lawinenkunde.
Rund 500 Besucherinnen und Besucher sowie komplett ausgebuchte Workshops in den Kammersälen der Arbeiterkammer in Graz haben sowohl uns Naturfreunde als auch unseren Mitveranstalter ZAMG in höchstem Maße erfreut und bewiesen, dass das Thema nach wie vor hochaktuell ist. Ein herzliches Dankeschön an all jene, die diesen Erfolg möglich gemacht haben!
Beim Symposium konnten von unserer Seite auch wichtige Forderungen formuliert werden. Unter anderem jene nach österreichweiten Lawinenprognoseberichten am Nachmittag. Zusätzlich schlagen wir zur Vereinheitlichung und länderübergreifenden Zusammenarbeit eine Gefahrenstufe pro europäische Region und deren englische Version auf der Homepage der europäischen Lawinenwarndienste vor. Alle Vorschläge wurden vom Auditorium mit Beifall unterstützt, erste Tests in diese Richtung verlaufen sehr zufriedenstellend.
Der Tagungsband sowie viele aktuelle Informationen zum Thema Lawinensicherheit stehen auf der Website des Symposiums unter www.naturfreunde.at/portale/lawinensymposium für Euch bereit.

Und nun wünsche ich Euch viel Freude bei der Lektüre unseres Servicemagazins und schöne, vor allem sichere Erlebnisse in der winterlichen Natur!

Euer Jürgen Dumpelnik

Jürgen Dumpelnik
Landesvorsitzender
Naturfreunde Steiermark

Aktuelles aus den Fachreferaten
Bergsteigen

Programm

►Praxistage Skitouren

Aufbauend auf das Lawinensymposium 2017! Termin: 1. bis 3.12.2017 in Ramsau am Dachstein/Wander-Vitalhotel Für alle, die sich intensiver mit der Thematik Klimawandel, Schnee, Mensch & Lawine auseinandersetzen möchten. Du möchtest wissen, wie die Lawinenwarner arbeiten, wie sich das Klima in Österreich ändert? Du möchtest mit Spezialisten zum Thema Schnee im Gelände unterwegs sein und du möchtest mit Experten diskutieren? Dann bist du bei dieser Veranstaltung richtig!
Kursleiter: Arnold Studeregger
Kosten: € 120,- für Mitarbeiter, € 268,- für Mitglieder

►Skitour mit Hans Eisner jeden Dienstag
Tour: je nach Schnee- und Lawinenlage
Kosten: € 10,-/Tour; Anmeldung spätestens 2 Tage davor (0664 2604572)

►Lawinenseminar
4. bis 7.1.2018, Ramsau am Dachstein – Wander-Vitalhotel

Wir beschäftigen uns mit der fachlichen, didaktischen Aufbereitung der Themen aus w3: Lawinenlagebericht, Notfall, Standards, Faktor Mensch und Alarmzeichen.
Kursleiter: Arnold Studeregger
Kosten: € 360,-

►Grundkurs Winterbergsteigen
2. bis 4.3.2018, Eisenerz (JUFA)

Das Begehen von winterlichen Graten wird oft unterschätzt und stellt eine große Herausforderung dar. Bei diesem Kurs wird in erster Linie auf die Sicherungstechnik am winterlichen Grat eingegangen.
Inhalte: verschiedene Führungstechniken, alpine Gefahren, Tourenplanung, Sicherungstechnik auf Schneegraten
Kursleiter: Hans Eisner
Kosten: € 210,-

►Skitourenkurs
10. & 11.2.2018, Wiesberghaus/Dachstein, für 4 - 6 Personen, Basiskurs
Ideal für sportliche Skitourengeher mit erster Skitouren Erfahrung.
Kursleiter: Gregor Krenn
Kosten: € 239,- (inkl. HP & Krippenstein Seilbahn Bergfahrt)

►Skihochtouren - Basiskurs

9. bis 11.3.2018, Rudolfshütte, Salzburg, Nationalpark Hohe Tauern, 4-6 Personen
Unser Skihochtourenkurs bietet eine praktische und theoretische Basis-Ausbildung für Ski-Hochtouren im vergletscherten Hochgebirge. Ideal für Skitourenbegeisterte Personen, die den risikobewussten Einstieg in die faszinierende Welt des winterlichen Hochgebirges suchen.
Kursleitung: Gregor Krenn
Kosten: € 469,- (inkl. HP & Seilbahn)

►Kletterkurs Paklenica

18. bis 22.5.2018, Starigrad, Paklenica, Kroatien

Das Spiel aus Präzision und Leichtigkeit – Weg von Kampf und Krampf steht im Vordergrund. Annäherung an eine möglichst optimierte Form der Bewegung im Fels.
Kursleiter: Robert Kerneza
Kosten mit Pension und Frühstück: € 390,-

►Kletterkurs ARCO
31.5. bis 3.6.2018

Spiel aus Präzision und Leichtigkeit – Annäherung an eine möglichst optimierte Form der Bewegung im Fels.
Kursleiter: Robert Kerneza
Kosten (ohne Quartier und Verpflegung): € 300,- (mind. 6 Teilnehmer)

►Basisausbildung Alpin-Klettern
Dachstein/Wiesberghaus
19. bis 22.7.2018, Wiesberghaus/Dachstein

Dieser Basiskurskurs vermittelt dir die notwendigen Basisfertigkeiten zum selbständigen Begehen von alpinen Mehrseillängen - Klettertouren. Diese Alpin Klettertouren sind nicht immer ideal mit gebohrten Zwischensicherungen und Standplätzen ausgestattet. Die Tourenplanung und die Einschätzung der Wettersituation, sowie die notwendigen Seiltechniken sind die wichtigsten Inhalte des Basiskurses Alpin-Klettern. Teilnehmerzahl: 4 Personen
Kursleitung: Gregor Krenn
Kosten: € 459,- (inkl. HP & Materialtransport)

►Hochtourentage mit Großvenediger
24.bis 26.8.2018, Warnsdorfer Hütte, Salzburg, Nationalpark Hohe Tauern

Der Großvenediger (3660m) - Wir erreichen die „alte Majestät“ über den Normalweg von der Kürsinger Hütte. Als Zustieg zur Hütte wählen wir den landschaftlich eindrucksvollen Anstieg aus dem Krimmler Achental über die herrlich gelegene Warnsdorfer Hütte; geführte Hochtour.

Teilnehmerzahl: mind. 4, max. 6 Personen
Kursleiter: Gregor Krenn
Kosten: € 359,- (inkl. HP, Taxi & Materialseilbahn)

►Dolomiten – Rosengarten & Langkofel
27.8. bis 2.9.2018, St. Cyprian/Schlern

Wir durchqueren König Laurins Rosengarten und umwandern Langkofel und Plattkofel in sieben Tagen. Diese aussichtsreiche Höhenwanderung zeigt uns alles, was die Dolomiten zu bieten haben. Schroffe Felsformationen, sowie saftige Wiesen und Almen auf diesem fantastischen, aber auch anspruchsvollen Höhenweg. Übernachtet wird auf sechs gemütlichen, gut ausgebauten Schutzhütten.

Teilnehmerzahl: mind. 6, max. 8 Personen
Geführte Tour für Wanderer, Bergwanderer und bergsportbegeisterte Personen, die Erfahrung mit Mehrtagestouren mitbringen.

Kursleiter: Gregor Krenn
Kosten: € 699,- (inkl. HP)

Arno Studeregger

Am Samstag, den 7. Oktober fand in Graz das 2. Internationale Lawinensymposium statt. Veranstaltet wurde es von den Naturfreunden Österreich und der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik (ZAMG). Das Interesse war sehr groß. Rund 500 Besucher informierten sich bei Vorträgen, Workshops und im Ausstellerbereich.
Internationale Referenten aus Norwegen, Kirgistan, Deutschland, Schweiz und Österreich berichteten beim 2. Internationalen Lawinensymposium über die neuesten Erkenntnisse in der Schnee- und Lawinenkunde, analysierten Lawinenunfälle vom Ereignis bis zur gerichtlichen Untersuchung und zeigten, wie im Gelände optimale Entscheidungen getroffen werden können.
Die Rückmeldungen zum „Nachmittags-bericht" waren ebenso sehr gut
Auch der Nutzen jüngster Neuerungen im Lawinenwarndienst wurde besprochen. So zeigt eine Umfrage, dass die Veröffentlichung des Lawinenlageberichts am Nachmittag sehr gut angenommen wurde. ZAMG Lawinenexperte Arno Studeregger: *„Die Lawinenwarndienste Steiermark, Niederösterreich und Kärnten veröffentlichen seit der letzten Wintersaison den täglichen Lawinenlagebericht nicht mehr in der Früh, sondern bereits am Vortag bis spätestens 18 Uhr. So erhalten die Tourengeher mehr Zeit für eine optimale Planung ihrer Schitour. Mehr als die Hälfte der Befragten gab an, dass sie die Neuerung als ´besser, zutreffender und informativer´ sehen. Das ist sehr erfreulich."*
Vertreter der Naturfreunde Österreich schlugen daher beim Lawinensymposium vor, österreichweit den Lawinenlagebericht bereits am Vortag auszugeben und eine Version in englischer Sprache auf der Website der Europäischen Lawinenwarndienste (www.avalanches.org) zu veröffentlichen.
Erste Erfahrungsberichte gab es mit „W3-Matrix".
Der bayrische Lawinenexperte Bernd Zenke und Martin Edlinger (Naturfreunde) berichteten von den ersten Erfahrungen mit dem sogenannten W3-Konzept *„Wer geht wann wohin?".* Es dient der Selbsteinschätzung für eigenverantwortliches Handeln im winterlichen Gebirge. Wintersportler stufen sich anhand einer Matrix selbst ein und erhalten so unter anderem Informationen, welches Gelände für sie geeignet ist und welche Fortbildungsmaßnahmen optimal wären. Die Rückmeldungen aus den seit 2016 durchgeführten Aus- und Fortbildungen hoben den durch die Matrix strukturierten Zugang zur Lawinenausbildung hervor, und die Praxis zeigte, dass Ausbilder und Teilnehmer durch den definierten Kompetenzbereich auf den einzelnen Ebenen schnell zueinander finden.

Die Workshops beinhalteten die Thematik „Vom Alpinwetter bis zur Tourenplanung", welche die Vorträge ergänzten. Sie behandelten praxisnah auch Themen wie die richtige Tourenplanung und den optimalen Umgang mit Lawinenlageberichten und Wetterprognosen. Im Foyer präsentierten Firmen die neuesten Wintersport- und Alpinprodukte.
Danke an die OG Kalsdorf und die Landesleitung für die Unterstützung beim Ablauf des Symposiums.
Arno Studeregger

Fotos (c) F. Leitgeb

Familien & Jugend

Abenteuer erleben im Nationalpark Kalkalpen Pyhrn-Priel Gebiet

Freitag, 24.8. bis Sonntag, 26.8., für Familien & Jugendliche ab 12 Jahre
Mit der längsten Sommerrodelbahn Europas ins Tal, Spaß und Spannung im Hochseilgarten Gleinkersee mit Flying Fox und dem Geschicklichkeitsparcours; neues 3D Bogenschießen ausprobieren, neuen Kletterparcours erkunden.
Auch unsere Berg- und Wander-begeisterten kommen nicht zu kurz.
Für Bergsteiger: Großer Pyhrgas - Höchster Gipfel der Haller Mauern - Warscheneck-Bergtour mit einem prächtigen Gratanstieg
Für Wanderer: Pießling Ursprung – Größte Karstquelle der Ostalpen - Dr. Vogelgesang - Klamm - Wildromantische Felsenschlucht
Betreuung durch den beliebten Alpin Instruktor Werner Hafenscherer und Wander-Instruktorin Annemarie Walter
Mit dabei ist wieder das Team der Naturfreundejugend Harald Braunstein und Kathi Gschmeidler!
Ort: Hotel Freunde der Natur/Spital am Pyhrn

Abenteuertag am Bauernhof

Samstag, 9.6., für Familien mit Kindern bis 12 Jahre
Natur erleben & entdecken! Eine spannende Kräuterwanderung für Kinder und Erwachsene; Wildkräuter und -blumen erkennen und sammeln, anschließend mit der Bio -Bäuerin Maria Haberl daraus schmackhafte Gerichte kochen und essen.
Ort: Schule am Bauernhof- Betrieb Maria Haberl in St. Michael/Leoben
Informationen & Anmeldung
Annemarie Walter (0664 8770588)
Landesorganisation Steiermark (0316 773714); www.naturfreunde.at
mail@naturfreunde-stmk.at

Unter Familien verstehen wir alle Kombinationen von Erwachsenen und Kindern/Jugendlichen!

Erlebniswochenende für Familien & Jugendliche

1. Tag
Anreise mit dem Bus ins Gesäuse.
Ab dem Parkplatz Kummerbrücke machten sich 6 Teilnehmer mit Alpinreferent Werner auf den Weg über den Wasserfallweg zur Heßhütte und weiter den langen Abstieg zum Gasthof Ödsteinblick, wo sie am späteren Nachmittag wohlbehalten ankamen. Der Rest der Teilnehmer fuhr mit dem Bus direkt bis zum Quartier.
Die vorgesehene Raftingtour musste wegen zu hohem Wasserstand verschoben werden. Deshalb machten wir

uns gemeinsam auf den erlebnisreichen Sonnseiten- und Schattseitenweg. Bei der Suche nach Geocaches und Kneippen im eiskalten Johnsbach lernten sich die jungen Teilnehmer sehr rasch kennen und hatten am ersten Tag schon viel Spaß.

2. Tag
Der Regen in der Nacht und am frühen Morgen verlangte eine Programmänderung:
Statt Buchstein und Stadelfeldschneid erlebten die Wanderer und Berggeher gemeinsam, im Herzstück des Gesäuses, die Haindlkarüberschreitung. Dort konnten sie von der Gsengscharte die Nordwand der Hochtorgruppe bestaunen. Und das alles ohne Regen!
Beim Abstieg von der Haidlkarhütte lichteten sich die Wolken und teilweise kamen immer wieder die Gipfel der Hochtorgruppe zum Vorschein. Somit ging auch der zweite Tag erlebnisreich zu Ende.
Auch Kathi machte eine Programm-änderung. Am Vormittag besuchte sie mit den jungen Teilnehmern den Weidendom und die Lettmaier Au.
Am Nachmittag war es dann soweit: Der Fels war wieder trocken. So stand dem schon mit Spannung erwarteten Besuch des Alpinparks in Johnsbach nichts mehr im Wege.
Bestens betreut wurden alle von Alpin-Instruktor Walter Berger.

3.Tag
Am Montag gabs noch einmal Spannung pur. Die Raftingtour, das Highlight für die jungen Teilnehmer, konnte gestartet werden.
Ja und auch Werner und Ferry, unsere Alpinreferenten, hatten sich für diesen Tag etwas Besonderes ausgedacht. Eine anspruchsvolle Bergtour auf den Admonter Reichenstein mit leichter Kletterei, die so manchen von uns 11 Teilnehmern ins Staunen versetzte. Voller Freude über das schöne Gipfelerlebnis

und mit wunderbaren Eindrücken kamen wir gut und sicher in unserem Quartier an und ließen den Abend mit den erlebten Eindrücken ausklingen.

4. Tag
Auch am letzten Tag war der Wettergott auf unserer Seite. Bei strahlendem Sonnenschein endete das Erlebniswochenende mit einer gemeinsamen Familienwanderung auf die Johnsbacher Almrunde.
Gleich am Anfang dieser gemütlichen Almwanderung führte der Weg durch die Teufelsklamm mit einigen Felsentoren
und einer imposanten Schlucht. Kathi machte sich mit einigen Teilnehmern auf die Suche nach einem Geocache.
Der Rest der Teilnehmer wanderte über Wald- und Wiesenwege zur Köblalm

und weiter auf einer Forststraße zur Huberalm. An zahlreichen Stellen konnten wir wunderschöne Ausblicke ins Johnsbachtal genießen.
Auf dem romantischen Weg weiter zur Ebneralm bestaunten wir den am Vortag begangenen Admonter Reichenstein und waren echt stolz, oben gewesen zu sein.
Nach einer ausgiebigen Stärkung in der Hütte wanderten wir durch den Wald, neben gewaltigen Felswänden entlang, zu unserem Ausgangspunkt.

Mit wunderbaren Eindrücken vom Nationalpark Gesäuse, dem nördlichsten Gebiet der Steiermark, begaben wir uns wieder auf die Heimreise.

Einen herzlichen Dank an alle für die Teilnahme an unserer Familien-veranstaltung, an die Alpin- Instruktoren Werner Hafenscherer und Ferry Hahn für die ausgezeichnete Bergführung und natürlich an Walter Berger für die Alpinpark-Betreuung.
Ein besonders Danke von meiner Seite ergeht an unsere Jugend-Vorsitzende-Stv. Kathi Gschmeidler für die hervorragende Jugendbetreuung!

Außerdem bedanken wir uns sehr herzlich bei unserer Vorsitzenden der OG Hieflau, Elke Pichler, die uns als NP–Rangerin bestens geführt hat.

Annemarie Walter

Urlaub & Reisen

Liebe Naturfreunde-Familie!

„Mit den Naturfreunden Steiermark auf Reisen“ - das war auch das Motto Ende September. Das diesjährige Freundschaftstreffen führte uns ins „Ländle“ und zwar vom 28. September bis 1. Oktober. Schon die Anreise über das Paznauntal und die Silvretta-Hochalpenstraße war ein Erlebnis. Das Hotel „Weisses Kreuz“ in Feldkirch sorgte 4 Tage lang für einen tollen Aufenthalt.
Am zweiten Tag starteten wir leider bei Regen. Wir fuhren auf der Schweizer Seite des Bodensees zur Insel Mainau, wo wir die Dahlien in voller Blütenpracht bewundern konnten. Das Wetter wurde

von Stunde zu Stunde schöner und als wir in Meersburg ankamen, schien schon die Sonne. Nach einem weiteren Aufenthalt in Lindau ging es zurück nach Feldkirch.
Der Bregenzerwald stand am dritten Tag auf dem Programm. Bei der Ankunft in Bezau wurden wir mit Alphornklängen begrüßt. In der Sennerei erfuhren wir allerhand über die Herstellung von Alpkäse und konnten natürlich auch verschiedene Käsesorten verkosten. Nach dem Käseknöpfle-Essen zu Mittag fuhren wir nach Riefensberg. In der Juppenwerkstatt erfuhren wir, wie aufwändig die Herstellung der typischen Bregenzerwälder-Tracht ist, sehr beeindruckend. Vier Tage sind schnell vorbei und die Heimreise ging über den Hochtannbergpass, den Flexenpass und den Arlberg zurück nach Tirol und weiter nach Hause.

Und schon steht das Jahr 2018 vor der Tür. Wir gehen auch 2018 gemeinsam auf Reisen. Die Frühlingswanderreise nach Mallorca ist derzeit ausgebucht. Sollte noch jemand Interesse haben, merken wir das gerne vor. Aber es gibt auch wieder eine Herbstreise. Vom 11. bis 14. Oktober 2018 geht die Reise nach Italien, ins Veneto. Von unserem Hotel in Sottomarina (südlich von Venedig) aus werden wir Chioggia und die Lagune erkunden. Wir besuchen einen Schinken-Herstellungsbetrieb (mit Verkostung) und die Orte Este und Arquà Petrarca in den Euganeischen Hügeln. Detailinfos schicken wir euch gerne zu.
Wir freuen uns auf das Reisejahr 2018 mit Euch!

Informationen
Naturfreunde Steiermark (0316 773714)
mail@naturfreunde-stmk.at
Elisabeth Stadlhofer (0664 4459151)
elisabeth.stadlhofer@twin.at

Elisabeth Stadlhofer

Alpin & Wandern

Themen & Termine

Schon jetzt geben wir Euch einen Überblick über die Aktivitäten des Referates Wandern für das Jahr 2018. Wir starten mit der **Steirischen Wanderführer-Koordination.**
Das Thema der Koordinierung wird *„Alpinwetter und Tourenplanung“* sein.
Ob beim Wandern oder Klettern, eine gute Tourenplanung sowie das Wissen und Einschätzen der aktuellen Wetterlage gehört zum Handwerkzeug jedes Bergsteigers. Die Themen, die in Theorie und Praxis behandelt werden: *Wie bereite ich mich auf eine Wanderung vor? Wie verhalte ich mich bei Gewitter? Was mache ich, wenn eine Kaltfront im Sommer droht? Wo hole ich mir Wetterinformationen her? Was können Wetter Apps?*
Das und mehr erfahrt ihr am 26. & 27. Mai auf der Winterleitenhütte

Informationen & Anmeldung
Landesleitung Naturfreunde Steiermark (0316 773714)
mail@naturfreunde-stmk.at

Ein weiterer Schwerpunkt des Referates Wandern wird die **Themenwanderung am 9. Juni** sein, die uns in die Radmer zum Kupferschaubergwerk mit Herzogmeile führen wird.
Das alljährliche **Wanderführertreffen** findet von 31. August bis 2. September in der Eisenerzer- Ramsau statt.

Ich wünsche allen Wanderern eine unfallfreie und schöne Wandersaison 2018 und hoffe auf zahlreiche Teilnehmer bei unseren Veranstaltungen.
Traude Greimelmaier

Naturfreunde Steiermark

in Kooperation mit Reisen für Herz & Seele

Lagunenstadt Chioggia

Naturfreunde Reise

Venetien 11.10.-14.10. 2018

RETTER TIPP
Meeresfrüchte und Fischspezialitäten fangfrisch vom Fischmarkt in Chioggia

Donnerstag 11.10. - Anreise nach Sottomarina: Auf unserem Weg in den Süden besuchen wir das alte Städtchen Venzone. Danach Weiterfahrt nach Sottomarina.

Freitag 12.10. - Chioggia mit Fischmarkt und die Insel Pellestrina: Heute besuchen Sie Chioggia, das schmucke venezianische Städtchen - gewölbte Brücken und enge Gassen führen bis zum Hauptplatz wo Sie den Fischmarkt besuchen. Am Nachmittag geht es mit dem Boot durch die Lagunen Chioggias bis zur Insel Pellestrina. Der restliche Nachmittag zur freien Verfügung.

Samstag 13.10 - Este, Montagnana Schinken & Euganeische Hügel: Der Tag beginnt genussvoll mit der Besichtigung eines Schinken-Herstellungsbetriebes mit anschließender Verkostung. Danach Besichtigung der Altstadt von Este. Im Anschluss bleibt etwas Freizeit um die Stadt selbst zu erkunden, besuchen Sie z.B. den Samstagsmarkt. Am Nachmittag fahren wir durch die Euganeischen Hügel nach Arquà Petrarca, ein mittelalterliches Dorf mit einem ganz besonderen Charme.

Sonntag 14.10. - Heimreise

Unsere Leistungen
Fahrt im RETTER Luxusbus · 3x ÜN im 4* Hotel Le Tegnue in Sottomarina · Halbpension Schifffahrt in der Lagune von Chioggia zur Insel Pellestrina · Besichtigung Schinkenherstellung · Kleine Schinken Verkostung · Naturfreunde Reiseleitung: Elisabeth Stadlhofer

Preise pro Person

4 Tage im DZ **€ 398,-**
EZ Zuschlag € 75,-

Donauradweg

von der Quelle bis Ulm

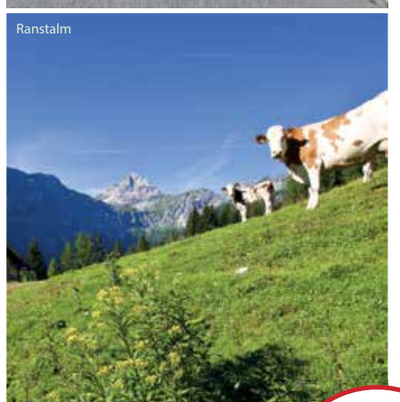
Ab der Quelle in Donaueschingen schlängelt sich die junge Donau durch liebliches Hügelland zwischen Schwarzwald und Schwäbischer Alb. Im Naturpark Obere Donau fließt die Donau zwischen hohen Kalkfelsen mit wildromantischen Zinnen und wird bei Ulm zum Grenzfluss zwischen Bayern und Baden-Württemberg.

1.Tag Anreise + 2. Tag Von Donaueschingen nach Tuttlingen, 45 km + 3. Tag Von Tuttlingen nach Scheer, 75 km + 4. Tag Von Scheer nach Ehingen, 55 km. + 5.Tag Über Blaubeuren zum Blautopf, 45 km + 6. Tag Heimreise

Unsere Leistungen
Fahrt im RETTER Luxus-Reisebus · 2x ÜN / HP in Tuttlingen · 1x ÜN / HP in Scheer ·2x ÜN / HP in Ulm · geführte Radtouren lt. Programm Radtransport mit Anhänger · RETTER Reiseleitung

6 Tage im DZ **€ 796,-**
EZ Zuschlag € 120,-

04.05. - 09.05. 2018
21.09. - 26.09. 2018



Ranstalm

Pitztal

musikalisches Wandern

Wandern, Musik, Kulinarik und Zusammensein in geselliger Runde. Erleben Sie den Bergsommer auf den Hütten und Almen in den Pitztaler Wandergebieten Naturpark Kaunergrat, Rifflsee und Hochzeiger. Genießen Sie Tiroler Gastfreundschaft in luftigen Höhen.

1. Tag Anreise Welt des Bieres + 2. Tag Aifner Alm im Naturpark Kaunergrat: Rundwanderung um das Piller-Moor + 3. Tag Bergwanderung zum Plodersee + 4. Tag Hüttenwanderung am Hochzeiger + 5. Tag Ausklang: Heimreise mit Blick auf die Alpenwelt

Unsere Leistungen
Fahrt im RETTER-Luxus-Reisebus · 4x ÜN im 3-Sterne-Hotel, in Wenns · Halbpension · Begrüßungsschnaps , Apfelstrudel · Musikabend im Hotel · 3x Mittagessen inkl. Musik · 2x Berg- und Talfahrt lt. Programm · geführte Wanderungen lt. Programm inkl. Live-Musik auf den Almen · RETTER-Reiseleitung

5 Tage im DZ **€ 585,-**
EZ Zuschlag € 75,-

21.06. - 25.06. 2018

RETTER REISEN

5% Bonus einlösen!

☎ 03335/3900 ✉ reisen@retter.at
Für Details zu den Reisen - Herz & Seele Katalog anfordern!

Rodeln

Bernd Neuratuer: 2x WM Silber und 1x Bronze

Bronze im Einsitzer bei der WM 2017

Dazu wird er Österreichischer Meister im Doppelsitzer und holt Bronze im Einsitzer!

Für ganz oben hat es noch nicht gereicht, aber bei allen Höhepunkten am Stockerl

Beim internationalen Rollenrodelcup, der heuer seine Stationen in Kroatien, Slowenien und Österreich hatte, konnte unser Rodler Bernd Neurauter seinen Vorjahres-Gesamtsieg im Doppelsitzer erfolgreich verteidigen. Sechs von sieben Rennen gewonnen, das war eine klare Angelegenheit. Im Einsitzer fuhr er auf den ausgezeichneten zweiten Gesamtrang. Bei den Österreichischen Meisterschaften gab es Gold im Doppelsitzer und Bronze im Einsitzer.

Mit der Weltmeisterschaft in Grindelwald hatte die diesjährige Rollenrodelsaison ihren absoluten Höhepunkt. Herrliches Wetter, traumhafte Kulisse, Topleistungen der Athleten. Alles passte, bis auf den „Goldraub“ an Bernd mit der Aufstellung für den Teambewerb. Als Drittschnellster Österreicher durfte er nicht im Team 1 ran, wurde von der Mannschaftsführung ins Team 2 verbannt – statt ihm durfte die Neuntschnellste Österreicherin im Team 1 mit den beiden schnellsten Herren Gold abholen. Trotzdem kämpfte Bernd mit der schnellsten Dame, Christina Götschl aus Obdach und dem Viertschnellsten Herren aus Tirol um Teamgold mit, letztendlich reichte es aber nur für Silber. Schlussendlich überwiegte die Freude, denn mit Silber im Doppelsitzer und Bronze im Einsitzer kam Bernd mit drei WM-Medaillen von seiner erfolgreichsten Weltmeisterschaft wieder nach Hause.

Nach seinem erfolgreichen Studiumsabschluss kann er sich nun voll auf den bevorstehenden Winter konzentrieren. Dass er gut drauf ist, bewies er schließlich beim Leistungstest des Nationalteams in Innsbruck, bei dem er bei allen Tests ganz im Vorderfeld lag. Der Winter kann kommen.

Weltcupauftakt ist vom 2. bis 3. Dezember im Kühtai, danach geht es nach Latzfons

WM-Silber im Doppel mit Partner Maximillian Pichler aus Stadl/Mur

(ITA) und Moskau, bevor vom 19. bis 21. Jänner der Heimweltcup in Kindberg am Programm steht.

Höhepunkt ist wohl die Europameisterschaft vom 9. bis 11. Februar 2018 auf der Winterleiten bei Judenburg.

Heinz Luneschnik

Foto

Im Foyer des neuen Rathauses in Leoben fanden heuer gleich zwei große Naturfreundeveranstaltungen statt. Zum einen wurde die Ausstellung zur Bundes und Landes-Fotomeisterschaft präsentiert – zum anderen feierte die Fotogruppe ihr 90-Jahr-Jubiläum.

Am 12. Mai war die Eröffnung der Foto-Bundesmeisterschaft mit dem Sonderthema *„Metalle“.* Der Katalog und die Bilder wurden zum Teil von der Firma CEWE gesponsert. Die Preisverleihung fand mit Walter Berger statt. Am 9. September war in Deutschlandsberg die 2. Ausstellungseröffnung in der Koralm Galerie.

Am 12. Oktober war die Eröffnung der Landesfotomeisterschaft mit dem Sonderthema *„Land- Leben“.*

Die Preisverleihung fand mit Ing. Gernot Katzenberger statt.

Thema „A- freies Thema“

1 Vilinsky Josef, Fohnsdorf: Wipfel
2 Pichler Manfred, Bruck/Mur: Blau- Weiß
2 Strobl Johann, Leoben: Mexiko

Thema „B-Land- Leben“

1 Mietschke Walter, Fohnsdorf: Eingefädelt
2 Moderer Helmut, Bruck/Mur: Landflucht
3 Hahsler Johann, Knittelfeld: Kulturlandschaft

Franz Gigerl

Josef Vilinsky „Wipfel“

Walter Mietschke „Eingefädelt“

Impressionen von der Bundesmeisterschaft

Naturfreunde-Tag am Grimming!

Informationen der Landesorganisation

Draußen aktiv gesund

Gemeinsam mit der ASKÖ starten die Naturfreunde Steiermark pünktlich zu Beginn der heurigen Winter- und Skitourensaison das Projekt ***„Draußen aktiv gesund“.***
Der Schwerpunkt liegt auf der Vermittlung von freudvollen Bewegungsinhalten in freier Natur. Dabei wird es neben dem Winter- auch ein Sommerprogramm geben.
Das Winterprogramm beinhaltet vorwiegend Skitourengehen, aber auch Schneeschuhwandern, Langlaufen, Eislaufen und Stocksport sind geplant. Im Sommerprogramm liegt der Fokus auf Radfahren (Mountainbike, Touren- und Rennrad). Ganz besonders soll dem immer stärker werdenden Trend der E-Bike Nutzung Rechnung getragen werden. Selbstverständlich werden auch Inhalte wie Wandern, Klettersteige, Trailrunning und Nordic Walking im Programm sein.
Ein wichtiger Aspekt des Projekts ist die Inhalte auch niederschwellig und vor allem einsteigerfreundlich zu gestalten. Den Projektverantwortlichen geht es vor allem um die immer wichtiger werdende und für die allgemeine Gesundheit enorm entscheidende soziale Komponente. *„Gemeinsam draußen sein, sich bewegen und die Natur erleben“* ist dabei das Motto.
Das Projekt wird bei einem Informationsabend zum Thema

„Draußen sicher unterwegs“ am **Donnerstag, 14. Dezember um 18 Uhr im Landessekretariat der ASKÖ Steiermark** vorgestellt.
Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahmen!
Informationen
www.draussen-aktiv-gesund.at

E-Mail Gewinnspiel!

Mitmachen & 1 Jahr kostenlose Mitgliedschaft gewinnen!

Wie jede Ausgabe gibt es wieder ein tolles Gewinnspiel für alle steirischen Naturfreunde. Verlost werden diesmal unter allen Mitgliedern, die bis 23. Dezember 2017 eine E-Mail mit Namen und Mitgliedsnummer an die Landesorganisation (mail@naturfreunde-stmk.at) senden, **3 Jahresmitgliedschaften bei den Naturfreunden** in der jeweiligen Beitragskategorie!

Mit dem E-Bike sicher unterwegs

Die Naturfreunde Steiermark setzen sich seit mehreren Jahren für die **„Freie Fahrt auf Forststraßen“** ein.
Ein Gegenargument, das wir stets zu hören bekommen, ist das steigende Risiko der E-Bike-Fahrer. Menschen kommen plötzlich mit einem Gefährt, das sie nicht gewohnt sind, an Plätze und Orte, wozu vorher nicht die Möglichkeit vorhanden war.
Viele unterschätzen das Risiko, dass mit einem E-Bike einhergeht. Völlig anderes Fahrverhalten, sowohl bergauf als auch bergab – andere Geschwindigkeiten, andere Gewichtsverteilung und vieles mehr.
Und auch die Selbstüberschätzung birgt gewisse Risiken in sich.
Um dem entgegen zu wirken veranstalten die Naturfreunde Steiermark, in Kooperation mit dem ARBÖ Steiermark, einen ***„Sicherheitstag E-Bike“.***

Wann: Freitag, 27. April 2018
Wo: ARBÖ Fahrsicherheits-Zentrum Steiermark, Ludersdorf 194, 8200 Ludersdorf bei Gleisdorf

Hier wird die Möglichkeit geboten sich mit dem Sportgerät „E-Bike“ vertraut zu machen.
In weiterer Folge werden dann Techniktrainings mit dem E-Bike angeboten – diese werden allerdings erst terminisiert und in der Märzausgabe von „Natur Erleben“ bekannt gegeben.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahmen!

Neues aus den Ortsgruppen

OG Admont/Hall

Veranstaltungen

2. bis 5. Jänner, 13-15.00 Uhr
Kinderskikurs Modul 1
19. bis 21. Februar, 13-15.00 Uhr
Kinderskikurs Modul 2
für Anfänger & Fortgeschrittene der Naturfreunde Kaiserau/Admont
Anmeldungen & Info: Manfred Zinnebner (0664 3441036 oder 0361 33265, manfred.zinnebner@aon.at)
bis 26.12. bzw. 13.2.
Kosten: € 30,--
ermäßigte Liftkarten!

Samstag, 17. Februar
Vereinsskimeisterschaften der OG Admont/Hall/Ardning beim Schloßlift in der Kaiserau
Start: 13.30 Uhr
Mit großer Verlosung!
Anmeldung & Info:
Manfred Zinnebner & Johann Vesely bis 9.2.!

Landesrätin Barbara Eibinger-Miedl auf Besuch am Hochangerschutzhaus

OG Bruck

Hoher Besuch am Brucker Hochanger!

Auf Einladung von unserem Karl Hödl wanderten wir unter der Leitung von Landesrätin Mag. Barbara Miedl-Eibinger und den Spitzenvertretern der steirischen alpinen Vereine am 14. Juli auf den Brucker Hochanger.
Nach der Besichtigung beider Häuser (Schutzhaus, Blasmoaralm) zeigten sich die Gäste von den vielfältigen Investitionen und Aktivitäten der Brucker Naturfreunde tief beindruckt. Seitens der Naturfreunde Steiermark wurde bei der zuständigen Landesrätin Eibinger-Miedl deponiert, uns auch weiterhin großzügig zu unterstützen, um die Infrastruktur auf unserem Schutzhaus einigermaßen aufrechterhalten zu können.

Pächterwechsel am Hochangerschutzhaus

Nach 20 Jahren Hüttenbewirtschaftung auf unserem Hochangerschutzhaus ging eine Ära zu Ende. Manfred und Marian Schönherr beendeten aus gesundheitlichen Gründen ihre Anwesenheit auf dem Hochanger mit 31. Oktober 2017! Dafür gebührt ihnen Dank und Anerkennung für ihr Schaffen und die geleistete Arbeit im Sinne der Naturfreunde. Elisabeth Schwaiger und ihr Gatte Walter führen ab sofort unser Hochangerschutzhaus und werden mit bodenständiger und regionaler Küche die Naturfreunde und Wanderer kulinarisch verwöhnen.

Bei Wanderungen in unserem wunderschönen Naherholungsgebiet mit der Familie oder Freunden gibt es viel zu entdecken und zu erleben und das zu jeder Jahreszeit. Diese Lebensqualität zu erhalten ist unser gemeinsames Ziel.

Die neuen Wirtsleute am Hochanger wollen mit ihrer guten Küche dazu ihren Beitrag leisten und freuen sich auf ihren Besuch.

OG Breitenau

Franz Scheikl Klettersteig neu gebaut

Um den vielen Klettersteiggehern ein optimales Bergerlebnis im Almenland bieten zu können, haben die Breitenauer Naturfreunde den Franz Scheikl Klettersteig im Sommer dieses Jahres komplett neu errichtet. Dadurch dass die Sicherungen so angebracht wurden, dass sie für kleine Menschen erreichbar sind, wurde er auch für sportliche Kinder und Familien begehbar gemacht. In zahlreichen unentgeltlich verrichteten Arbeitsstunden schleppten 26 freiwillige Helfer ungefähr eine halbe Tonne Material in die Wände des Hochlantsch, bohrten 250 Ø24 mm dicke und 25 cm tiefe Löcher, in denen die Sicherungsanker geklebt wurden, und spannten 500 Meter Stahlseil. Wie an der zunehmenden Zahl an Kletterern im Laufe des Sommers zu sehen gewesen ist, hat sich der Aufwand dieses Projekts, das im Rahmen des Österreichischen Programms für ländliche Entwicklung gefördert wurde, für die Region Almenland mit Sicherheit ausgezahlt. Ein besonderer Dank gilt allen Helfern, die keine Mühen und Gefahren gescheut haben, um den Steig zu errichten sowie der Naturfreunde Landesleitung für die Unterstützung.

Veranstaltungshighlight
Sonntag, 3. Dezember
Nikolo- und Krampusumzug mit den Gratkorner Schmiedeteifeln
Beginn: 16.00 Uhr

9 Länder/9 Gipfel 2017-2019

Das ehrgeizige Projekt der Naturfreunde Breitenau „9 Länder/9 Gipfel“, innerhalb von 3 Jahren aus jedem Bundesland Österreichs den höchsten Berggipfel zu erklimmen, konnte für 2017 erfolgreich abgeschlossen werden. Mit einem dafür kreierten Stempelpass freuen sich die Teilnehmer mit jedem Stempel, der sie ihrem Ziel näher bringt. Es besteht noch immer die Möglichkeit, einzusteigen und Gipfel nachzumachen.
Unsere erste Tour führte uns am 25.06.2017 zum höchsten Berg Niederösterreichs, dem 2076 m hohen Klosterwappen. Trotz unsicherer Wetterprognose nahmen 13 wetterfeste Wanderer teil. Wir marschierten vom Weichtalhaus, durch die mit Sicherungen und Leitern versehene Weichtalklamm zur Kientalerhütte, danach weiter zum Gipfel, der uns mit Nebel und den ersten Regentropfen begrüßte. Nach Einkehr in der Fischerhütte gingen wir bei Regen und Gewitter über den Schneegraben zurück zum Ausgangspunkt.
Einen Monat später nahmen 21 Bergsteiger den höchsten Berg Oberösterreichs, den 2515 m hohen Großen Priel, in Angriff. Vom Johannishof in Hinderstoder wanderten wir zum sehr gut geführten Prielschutzhaus (1420m), wo wir in der völlig ausgebuchten Hütte köstlich versorgt wurden.

Großre Priel

Am nächsten Tag starteten wir zeitig, der Großteil der Gruppe ging den Normalweg über das steile Kühkar zum Gipfel, der Rest wählte den sehr anspruchsvollen Bert-Rinesch-Klettersteig. Sehr glücklich und dankbar für das anstrengende und wunderschöne Bergerlebnis erfolgte der Abstieg über den Normalweg.
Nach diesen doch sehr anspruchsvollen Touren war unser letztes Ziel für 2017 der höchste Berg Wiens, der 542 m hohe Hermannskogel im Wienerwald. 58 Naturfreunde fuhren mit zwei Bussen nach Sievering (Döbling), von dort gingen wir den Wiener Stadtwanderweg Nr. 2 zur Habsburgwarte (Hermannskogel) und genossen den Ausblick auf Wien. Nach dieser etwas anderen, aber sehr schönen Wanderung und einer Gehzeit von 4 Stunden, besuchten wir noch einen Heurigen, bevor wir wieder die Heimreise antraten.
Für 2018 sind in Vorarlberg der Piz Buin, im Rahmen der Wanderwoche die Wildspitze in Tirol, sowie der Geschriebenstein im Burgenland anlässlich einer Busreise geplant. Zum Abschluss ist ein Multimediavortrag vorgesehen und auf alle Naturfreunde, die dieses Ziel mit uns oder in Eigenregie erreicht haben, wartet eine Überraschung.
Waltraud Posch

Klosterwappen

Habsburgerwarte

OG Gußwerk

Blizzard-Cup 2018

Tonion – Tourenskilauf der Naturfreunde Ortsgruppe Gußwerk
Sonntag, 18. Februar in Gußwerk – Fallenstein
Start Wanderklasse: 9.00 Uhr
Start Leistungsklasse: 10.00 Uhr
Anmeldung: 0664 2105804
hubert.brieler@gmx.at
Hubert Brieler

OG Graz

Veranstaltungen

Mittwoch, 27. Dezember
Cafeteria zum Jahresausklang mit Andrea Pratter; 15.00 Uhr, Raum „Schloßberg“ der OG Graz, Sackstraße 24
Montag, 1. Jänner
Neujahrswanderung Plesch mit Helga Vabic
Treffpunkt: 7.40 Uhr, Hauptbahnhof Graz (Busbahnhof)

Mittwoch, 17. Jänner
„Ein Jahr beginnt“ - bunter Nachmittag
15.00 Uhr, Merkursaal Graz, Neutorgasse 57
Sonntag, 28. Jänner bis Donnerstag, 1. Februar
4 Tage Skifahren & Langlaufen in Südtirol
Informationen im Grazer Naturfreunde-Büro, Sackstraße 24, 0316 826265

OG Fohnsdorf

Die Hüttenwirte bedanken sich bei Ewald und Sonja Hubmann, die Geschäfttsführung der Schutzhütte Gaalerhöhe. Sie haben alle Hüttenwirte und Mitarbeiter mit neuen Jacken ausgestattet!
Ein herzliches *„Vergelt´s Gott“* und Berg frei!

❶ **DYNAFIT** Damen Tourenskischuh Radical € 420,- ❷ **SCOTT** Damen Tourenskischuh Celeste III € 529,99 ❸ **SCOTT** Herren Tourenskischuh Cosmos III 529,99 ❹ **ATOMIC** Herren Tourenskischuh Backland Carbon € 629,99

Irrtümer/Druckfehler vorbehalten. Angebote gültig bis 23.Dezember 2017.

GIGASPORT 15 MAL IN ÖSTERREICH | Graz | Klagenfurt | Wolfsberg | Brunn am Gebirge | Oberwart | Liezen | Fürstenfeld | Spittal | Villach | Bärnbach | Bad Ischl | Fohnsdorf | Lienz | Innsbruck | Kapfenberg/St. Lorenzen

OG Gratkorn

Ski- & Snowboardkurse für Jung & Alt im Skigebiet Grebenzen/St. Lamprecht

Samstag, 13. Jänner
Samstag, 20. Jänner
Samstag, 27. Jänner
Samstag, 3. Februar
Samstag, 10. Februar

Kurskosten: 5x Kurs € 100,-
1x Kurs € 25,-
Liftpreise:
Kinder bis Jahrgang 2011: € 16,-
Jugend bis 28 Jahre: € 24,50
Erwachsene: € 29,50
Einsatz Keycard: € 3,-

Kursteilnahme ab Jahrgang 2013

Anmeldung, Informationen & Fotos
www.naturfreunde-gratkorn.at oder auf Facebook Naturfreunde Gratkorn
Waltraud Michaljuk (0664 1774810, abends)

OG Gratwein

MTB-Tour, Oktober 2017

Traumhaftes Wetter, lustige Geschichten und ein wunderbarer Gipfel – das war unsere Abschluss-Biketour.
Die Damen gaben bergauf das Tempo vor, sodass die Auffahrt sehr bald hinter uns und nach einem schönen Höhenweg eine ausgiebige Rast am malerischen Gipfel vor uns lag. Um die Sonne ausgiebig genießen zu können, hatten wir dieses Mal sogar Kaffee und Kuchen dabei. So lässt es sich schon aushalten. Nach der Pause dann der eigentliche Leckerbissen des Tages, die Abfahrt.
Genau passend für uns begann der Weg leicht um nach einer Aufwärmphase an Schwierigkeit zuzulegen. Alle fuhren sehr sicher und hatten ziemlichen Spaß an den vielen technischen Stellen. Nur waren phasenweise zu viele Wurzeln am Weg und obendrein oft unter dichtem Laub versteckt. Damit geht wieder eine abwechslungsreiche Bike-Saison zu Ende, aber die Ideen für 2018, die sind schon online.
Danke an alle Mitfahrerinnen und Mitfahrer für die schönen Touren, alleine ist es halt nur halb so lustig.

www.naturfreunde-gratwein.com

Veranstaltungen

28. bis 30. Dezember
Skikurs
Samstag, 13. Jänner
Ski & Pieps Wildegg
Samstag, 20. Jänner
Schneeschuhtour Ganzalm
Samstag, 10. Februar
Ski-& Schneeschuhtour Turntalerkogel
9. & 10. März
Orientieren mti Karte & GPS im Naturfreundeheim und im Grazer Bergland
Samstag, 17. März
Skitour Dachstein
23. & 24. März
Skitoruen Sonnblick
Montag, 2. April
Osterwanderung
Samstag, 7. April
MTB-Tour
13. bis 15. April
Yoga & Wandern am Reinischkogel

OG Eisenerz

Veranstaltungshighlight
31.12. - Silvester-Fackelwanderung
Treffpunkt: 16.00 Uhr,
Parkplatz Leopoldsteinersee

OG Hieflau

Ende September hatten wir eine gemeinsame Wanderung mit der Ortsgruppe Landl ausgehend von der Präbichl – Passhöhe über die Leobner-Mauer zur Leobner Hütte im Programm. Die anfänglichen Stürme entwickelten sich auf dem Lammingsattel zu orkanartigen Stürmen, weshalb wir uns entschlossen, die Wanderung abzukürzen und zur Leobner-Hütte zu wandern. Dort angekommen fand gerade eine Bergmesse statt. Nach einer Stärkung im Schutz der Hütte wanderten wir wieder zurück zur Passhöhe.

Erstmals seit der Zusammenlegung der Gemeinden Hieflau, Gams, Palfau und Landl wurde am Nationalfeiertag ein gemeinsamer Fitmarsch mit den nunmehr vier Ortsteilen durchgeführt. Die Organisation übernahm die Ortsgruppe Palfau unter dem Vorsitzenden Andreas Danner. Es wurden drei verschieden lange Wanderrouten mit dem Ziel Naturfreundehütte Palfau angeboten. Auf der Hütte sorgten viele Helfer, dass die 104 Teilnehmer rasch und mehr als zufriedenstellend mit Getränken und Speisen versorgt werden konnten. Zur Freude aller Teilnehmer haben auch Bürgermeister Bernhard Moser und der Landesgeschäftsführer Rene Stix am Fitmarsch teilgenommen und auch kurze Ansprachen gehalten. Als Ältester wurde ein Teilnehmer aus Hieflau mit 81 Jahren geehrt. Das gemütliche Beisammensein wurde durch die musikalische Umrahmung und das herrliche Herbstwetter noch verschönert. Dem Team der Naturfreunde Palfau, unter Vorsitz von Andreas Danner, gebührt für die ausgezeichnete Organisation des Fitmarsches ein aufrichtiger Dank.

OG Judenburg

Mit zwei neuen Wanderführern auf der Rax!

Mit Birgit Wippel-Steiner und Ing. Mag. Christian Wippel sind zwei weitere Wanderführer zu unserem Team gestoßen. Birgit und Christian werden künftig Bergtouren und anspruchsvollere Wanderungen vorbereiten und durchführen.
So konnten wir bereits diesen Oktober bei der Rax-Wanderung auf dieses Angebot

zurückgreifen. Während der Großteil der Gruppe die gemütliche Wanderung über das Hochplateau zum Preinerkreuz und zur Neuen Seehütte bevorzugte, nahm eine recht ansehnliche Gruppe diesen Bergstock von Altenberg aus in Angriff. Der Aufstieg zum Grabnergupfsattel, durch das zahme Gamseck und zur Heukuppe war dann schon eine kleine Herausforderung, letztendlich aber doch ein

tolles und eindrucksvolles Erlebnis. Beide Gruppen trafen sich dann mit großem Hallo im Waxriegelhaus und stiegen nach einer zünftigen Jause gemeinsam zum Preinergscheid ab. Eine Busfahrt, zwei Angebote – ein Ziel, zwei Erlebnisse. Eine Wanderfahrt mit vier Wanderführern war zwar etwas aufwendig, wir konnten aber unser Angebot dem Können und Wollen unserer Teilnehmer anpassen und alle Teilnehmer waren begeistert.

Veranstaltungen OG Judenburg

Sonntag, 31. Dezember
Bergsilvester auf der Winterleitenhütte; ab 13 Uhr; Verleih von Schlitten & Schneeschuhen auf der Hütte!
20. Jänner & 3. Februar
Schneeschuhwandern; Treffpunkt jeweils 9.30 Uhr, Parkplatz Erlebnisbad Oberweg
Samstag, 17. Februar
Bratl-Schießen; Beginn: 14.00 Uhr
Samstag, 2. März
Vollmondrodeln; Treffpunkt: 17.00 Uhr Gasthaus Schmelz
Samstag, 14. April
Klettersteig Grundkurs & Sicherheitstraining in Reichenfels/Offnerfelsen; Info & Anmeldung: Sepp Schöttl
Samstag, 21. April
Anradeln; Treffpunkt: 13.00 Uhr, Stadion Judenburg

OG Kalsdorf

Ski- & Snowboardkurs am Präbichl: 3. bis 6. Jänner

Für Kinder ab 6 Jahre und Jugendliche!

Anreise
Täglich mit Bus ab Werndorf, Kalsdorf und Feldkirchen oder Treffpunkt direkt am Präbichl

Kursleitung
Katharina Gschmeidler

Pauschalpreis mit Bus
€ 229,- für Kinder (Jg. 2002 - 2011)
€ 258,- für Jugendliche (Jg. 1999 - 2001)

Pauschalpreis ohne Bus
€ 163,- für Kinder
€ 192,- für Jugendliche

Finanzielle Zuschüsse von den Gemeinden Werndorf, Kalsdorf und Feldkirchen: € 50,- für Kinder, die in den jeweiligen Gemeinden ihren Wohnsitz haben.
Im Pauschalpreis inkludiert sind Ski- bzw. Snowboardkurs ganztägig, Liftkarten, Mittagessen inklusive Getränk,

Betreuung, Abschlussrennen, Siegerehrung mit Pokalen, Medaillen, Urkunden und Preise.

Information & Anmeldung
Elfi Hafenscherer (0664 4142803)
elfi@naturfreunde-kalsdorf.org

Veranstaltungen

Sonntag, 31. Dezember
Silvesterwanderung
12. bis 14. Jänner
Skiurlaub Nassfeld
Samstag, 3. Februar
Skibus auf die Reiteralm
Samstag, 17. Februar
Schneeschuwanderung
Samstag, 3. März
Skibus auf die Riesneralm

OG Knittelfeld

Familien Ski- & Snowboardtage – Semesterferien 2018, Altausee, JUFA

Für Kinder, Eltern, Großeltern mit Enkerln, Alleinstehende mit Kindern!

17. bis 20. Februar 2018 – 4 volle Skitage in den Semesterferien

Preis: € 285,- für Eltern, € 230,- für Kinder (8 bis 15 Jahre); An- und Rückreise mit Bus, Halbpension (alle Zimmer mit WC/Dusche), Ski- & Snowboardkurs für alle Kinder; auf Wunsch Lehrwartebetreuung für Erwachsene; Abendgestaltung; Betreuung durch unsere Lehrwarte; Zusteigemöglichkeiten auf der Strecke Judenburg – Zeltweg – Knittelfeld – St. Michael – Altaussee.

Leitung: Bernd Horvath & Team.

Abendskikurs Erwachsene Carvingkurs, Wiedereinsteiger & Fortgeschrittene

28.12., **29.12., 2. & 3.1.**, Skilift Kleinlobming; Leitung:Gerhard Stocker.

Kinder Ski- & Snowboardkurs, Skilift Kleinlobming

Kurs ab 6 Jahre – **6., 7., 13. & 14.1.,** für Anfänger, Grundstufe, Fortgeschrittene, auch Snowboardkurs, Skikindergarten ab 4 Jahre; unsere 51 staatlich geprüften Lehrwarte, Trainer & Kinderbetreuer erwarten Euch!

Kinderski- & Snowboard Erlebniscamp

Wald am Schoberpaß; für Kinder von 7 bis 12 Jahre in den Semesterferien!

(17. bis 23. Februar)

Preis: € 290,-; An- und Rückreise mit Bus, 7 Tage Unterkunft, Vollpension, Rennkurs, Skikurs, Betreuung, Rahmenprogramm, Vorträge, Spiele, Abschlussrennen mit Siegerehrung; Liftkosten: ca. € 85,-

Leitung: Roland Lauter &Team

Auf Skitour 2018

6. Jänner 2018 Tockneralm, Schladminger Tauern; Leitung: Rudi Sommer (0664 9656261)

10. Jänner Skitour für Senioren (Gleinalmgebiet); Leitung: Wolfgang Winkler (0676 6268269), Otto Stock (0664 3868334)

13. Jänner Speikleitenberg, Triebner Tauern; Leitung: Werner Koch (0660 6589666), Hannes Sonnleitner (0664 2143565)

13. & 14.1. und 27.& 28.1. Skitourenkurs für Interessierte jeder Altersstufe, Leitung: Peter Hafellner & Otto Stock Anmeldung & Sonderprospekte im Naturfreundebüro!

20.1. Hohe Veitsch, Mürzsteger Alpen. Leitung: Gerhard Edelsbacher (0676 84571227), Peter Hafellner (0676 4152281)

28.1. Bremstein, Seckauer Tauern Leitung: Helmut Webersink (0650 5916018)

31.1. Vollmondtour auf den Zirbitzkogel, Leitung: Wolfgang Hubmann (0664 6166330), Robert Hubmann (0664 6165917)

3.2. Großer Schober, Tauern; Leitung: Werner Koch (0660 6589666), Hannes Sonnleitner (0664 2143565)

4.2. Kreiskogel, 2306 m, Seetaler Alpen. Leitung: Helmut Webersink (0650 5916018)

10.2. Hochleitenspitz, Triebner Tauern. Leitung: Wolfgang Winkler (0676 6268269), Peter Hafellner (0676 4152281)

17.2. Zechnerkarspitze, Schladminger Tauern, Leitung: Rudi Sommer (0664 9656261)

21.2. Skitour für Senioren. (Stuhleck) Leitung: Wolfgang Winkler (0676 6268269), Otto Stock (0664 3868334)

25.2. Kerschkernkogel, Triebner Tauern; Leitung: Peter Zuber (0664 2265636), Alexander Findl (0676 842720262).

28.2. bis 4.3. Skitourentage in Innervillgraten (Osttirol); Leitung: Rudi Sommer (0664 9656261) & Peter Hafellner (0676 4152281); Anmeldung im TVN-Büro

11.3. Scheiblingstein, Haller Mauern; Leitung: Werner Koch (0660 6589666), Robert Kokalj (0664 286 05 95).

Wir wandern auch im Winter…

13.1. Beobachtungsweg: Amering–Obdach; Leitung: Alfred Miorino (0650 48 55 270) & Christine Köck (0664 4387627; Abfahrt 9.00 Uhr Hans-Resel-Gasse mit PKW.

17.1. Große Strudelwanderung: Stichenwirt (Gleinstraße) - Reiter-Bergerkircher - Rosegger - Gleinberg - St. Margarethen; Leitung: Margret Eisenhut (0664 73286023), Christa Karner (06504847678); Abfahrt 9.00 Uhr Hans-Resel-Gasse mit PKW; Anmeldung wegen Essenbestellung unbedingt erforderlich!

19.1. Kleine Strudelwanderung": Glein - GH Rosegger - Glein; Leitung: Elisabeth Hasler (0676 5742165) & Margret Eisenhut (0664 73286023); Abfahrt 10.00 Uhr Hans-Resel-Gasse mit PKW; Anmeldung wegen Essenbestellung unbedingt erforderlich!

3.2. Vier Hütten Wanderung: St. Wolfgang - Schmelz - Winterleitenhütte Abfahrt zur Schmelz - Sabathyhütte - Rieseralm - Sankt Wolfgang; Leitung: Alfred Miorino (0650 4855270) & Christa Karner (0650 4847678); Abfahrt 8.00 Uhr Hans-Resel-Gasse mit PKW.

10.2. Wanderung vom Alten Almhaus zum Salzstiegelhaus & retour; Leitung: Andreas Brugger (0664 3210030). Abfahrt 9.00 Uhr, Hans-Resel-Gasse mit PKW; Anmeldung unbedingt erforderlich!

17.2. Rundwanderung Weißkirchen - Baumkirchen - St. Maximilian Kapelle - Paisberg - Farch - Allersdorf - Weißkirchen; Leitung: Alfred Miorino (0650 4855270); Abfahrt 9.00 Uhr, Hans-Resel-Gasse mit PKW.

22.2. Kleine Wallnerwegrunde: Gaal - Strasser - GH Wachter; Leitung: Margret Eisenhut (0664 73286023); Abfahrt 13.00 Uhr, Hans-Resel-Gasse mit PKW.

9.3. Maria Buch - Jahn¬Steig: Wastl am Eck - Kalvarienkirche; Leitung: Christa Karner (0650 4847678) & Margret Eisenhut (0664 73286023); Abfahrt 9.00 Uhr, Hans-Resel-Gasse mit PKW.

Nordic Walking

jeden Dienstag, Treffpunkt: 9.00 Uhr, Sportzentrum Knittelfeld/Tennishalle Mit Erni Harmenter (0664 5630302) & Angelika Zechner (0664 3586447); jeden Donnerstag - Uhrzeit und Treffpunkt variabel! Mit Brigitte & Peter Bavluka (0676 5630302).

OG Leoben

Ski- & Snowboardkurs

Für die kommende Wintersaison stehen die Termine für unsere beiden Ski- & Snowboardkurse in Wald/Schoberpass fest: 4. bis 7. Jänner bzw. 17., 18., 24., 25. Februar; Anmeldetermine sind der 7. & 22. Dezember von 17 bis 19.00 Uhr im Vereinslokal am Tivoli (Einfahrt gegenüber Interspar; Sportanlage Tivoli). Mit der **Bundeslehrkaderkoordinierung** der Ski- & Snowboardinstruktoren der Naturfreunde Österreich im Oktober am Kitzsteinhorn wurde einem weiteren Skiinstruktor unserer Ortsgruppe die Ehre zuteil, sich für dieses Gremium zu qualifizieren. Somit haben wir fünf Qualifizierte in unserer Ortsgruppe, die aus erster Hand – namentlich von der BSPA Wien – Informationen aus den Neuerungen des Ski- und Snowboardlehrplans erhalten, diese den eigenen Instruktoren und Betreuern weitergeben und das erworbene Wissen schlussendlich auch allen, an den Skikursen beteiligten Kindern/Jugendlichen/Erwachsenen, zu Gute kommen.

Klettern

Der Kletterkurs in der Sporthalle Donawitz, der mittlerweile bereits vor der offiziellen Ausschreibung ausgebucht war, konnte wiederum viele geübte und ungeübte Kinder begeistern. Darüber hinaus wurde durch Niklas Fimbinger ein eigener Sicherungskurs für Eltern abgehalten, wo diese in die Sicherungstechniken eingewiesen wurden, um mit ihren Kindern selbständig klettern gehen zu können.

Veranstaltungshighlights
4., 5., 6., 7.1. von 9-12 Uhr
Skikurse
16., 17., 24., 25.2. von 9-12 Uhr
Langlaufkurse
Skitouren & Kletterkurse
www.naturfreunde-leoben.at

Langlaufen & Skitouren

Nähere Informationen bezüglich der Termine, die Langlaufen und Skitouren in der Saison 2017/18 betreffen, weisen wir gerne auf unsere Homepage hin, wo die notwendigen Informationen bereitgestellt werden.

www.naturfreunde-leoben.at/
www.facebook.com/naturfreundeleoben/

OG Liezen

Kinderskikurs OG Liezen, Selzthal & Rottenmann

Ab 4 Jahre; Anmeldungen:
Liezen: Ferdinand Kury (0676 5296256)
Selzthal: Fred Unterberger (0664 9684835); Rottenmann: Fritz Grieshofer (0664 3819013);
Kosten: € 40.- (exkl.Liftkosten)

OG Murau

Steigende Mitgliederzahlen

Mit einem Zuwachs an Mitgliedern und einem guten Besuch bei den verschiedenen Veranstaltungen konnte Vorsitzender Vinzenz Müller gemeinsam mit seinen Vorstandsmitgliedern auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Derzeit freuen sich die 160 Mitglieder, sich gemeinsam mit den Naturfreunden bei verschiedenen sportlichen Aktivitäten zu treffen. Von hochalpinen Events bis hin zur gemütlichen Wanderung reicht der bunte Programmbogen. Ein vielseitiges Angebot wurde bereits für das nächste Jahr zusammengestellt, die Finanzen sind laut Kassier Peter Krenn ebenso in Ordnung, die stets steigende Mitgliederzahl und ein gutes Team rund um Vinzenz Müller zeichnen die Naturfreunde des Bezirkes Murau aus.

Walter Seifter

Wir gratulieren **Vinzenz Müller** sehr herzlich zum neu erschienen Buch **„Bibiana“** - einer Romanbiographie aus dem Lungau des vorigen Jahrhunderts (130 Seiten Hardcover gebunden, € 17,90). Zu beziehen ist diese Neuerscheinung im guten Buchfachhandel und im Internet unter www.amazon.de bzw. beim Verlag www.wolfgang-hager-verlag.at.

OG Vordernberg

Veranstaltungshighlight
2. bis 6. Jänner, 9.30 bis 11.45 Uhr
Kinder-Skikurs am Präbichl für Kinder ab 4 Jahre
Anmeldung: 13.12., 17.00 Uhr im Naturfreundehaus Vordernberg/Hauptplatz

OG Mariazell

Ein Rückblick

Eine kurze Zusammenfassung der geleisteten Tätigkeiten im abgelaufenen Jahr 2017 von den verschiedensten Veranstaltungen in sportlicher und organisatorischer Hinsicht dürfen wir hier auflisten.

Das Klettertraining in der Boulderhalle und an der Vorstiegwand im Jugendgästehaus in St. Sebastian war und ist immer vom Zeitaufwand die größte Herausforderung, welche für die Naturfreunde Ortsgruppe Mariazell zu leisten ist. In der ersten Jahreshälfte wurde noch im vierzehn Tage-Abstand trainiert, ab September übernahm Crisi Pichler das Training und führt es nun wöchentlich durch, mit teilweise bis zu 20 Kindern!

Am 24. Juni 2017 führten wir bereits zum 4. Mal den Nachwuchsbewerb Schoko Cup im Sportklettern mit 35 Teilnehmern aus drei Bundesländern durch. Unsere Teilnehmer vom Kletterteam belegten dabei Stockerl-Plätze und gute Platzierungen.

Die Steirischen Naturfreunde führten in Gußwerk im Volksheim am 22. April ihre Landeskonferenz mit 230 Teilnehmern unter Anwesenheit von Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer durch, welcher das Steirische Landeswappen überreichte. Die Organisation vor Ort hatten die Naturfreunde Mariazell übernommen.

Ein weiterer Höhepunkt war die offizielle Eröffnung des Kletterpark Spielmäuer in Wegscheit am 20. Mai. Zu Beginn der Feierlichkeiten zelebrierte Superior Pater Dr. Michael Staberl eine sehr eindrucksvolle und feierliche Hl. Messe in der kleinen Kirche in Wegscheid.

Als Ehrengäste durften wir die weltbeste Bergsteigerin Gerlinde Kaltenbrunner begrüßen, weiters Landesrätin Doris Kampus, Nationalrat Erwin Spindelberger, den Bürgermeister von Mariazell Manfred Seebacher und den Landesgeschäftsführer der NaturfreundeSteiermark Rene Stix, sowie zahlreiche Besucher. Zur Moderation der Eröffnung konnte ich den ehemaligen ORF Sportreporter Harald Müllner verpflichten.

Bereits im Februar 2017 hatten wir die Anfrage von den Naturfreunden International und der Natufreunde Bundesleitung bezüglich einer Möglichkeit im Mariazeller Land einen sogenannten ***„Wohlfühlweg“*** mit kleinen unscheinbaren Tafeln auszuweisen. Mit dem Projekt „Wohlfühlwege“ wollen wir für Wanderer eine wesentliche Dimension des Naturerlebens erschließen: die Natur als Ort des Wohlbefindens. Denn genau so wie wichtig wie die Bewegung ist das Erleben und das bewusste Wahrnehmen der Schönheit der Natur. Dieses Projekt am Hubertussee ist eine Arbeitsgemeinschaft mit den Naturfreunden und den Österreichischen Bundesforsten. Das Aufstellen der kleinen Tafeln und die Aufsicht der Tafeln haben die Naturfreunde Mariazell übernommen. Am 6. Oktober wurde in Anwesenheit von Betriebsleiter Richard Höllerer (ÖBF Gußwerk), Regina Hrabek (Naturfreunde Bundesleitung), Vizebürgermeister Michael Wallmann, RL. Andreas Dippold und Vertretern der Naturfreunde Mariazell die offizielle Eröffnung vorgenommen Auf Bemühungen der Naturfreunde war auch ein Fernsehteam vom ORF Landesstudio Steiermark in der Walstern und hat einen 1 Min. 30 Sek. langen Bericht über diesen Wohlfühlweg und den Hubertussee gedreht, welcher am Abend vor dem Wetterbericht gesendet wurde.

www.wohlfühlwege.at.

Mit allen diesen Tätigkeiten im Jahr 2017 hatten die Naturfreunde Mariazell auch einen dementsprechenden medialen Auftritt in den Steirischen und Niederösterreichischen Zeitungen. Wir haben immerhin sechs Pressemeldungen zu verzeichnen!

Außerdem hat unser Landesgeschäftsführer der Naturfreunde, Rene Stix, die Wanderwege auf die Spielmäuer und den Wohlfühlweg in der Walster mit Beschreibung und Foto jeweils in der Sonntagausgabe in einer großen Steirischen Tageszeitung vorgestellt.

Danken möchte ich den freiwilligen Helfern, die am Projekt Spielmäuer Kletterpark mitgeholfen haben, sowie der Mariazeller Land GmbH, dem Tourismusverband Mariazeller Land, jenen Privatpersonen, die zur Finanzierung und Vorfinanzierung beitrugen, dem Gemeinderat der Stadtgemeinde Mariazell, besonders Bürgermeister Manfred Seebacher. Einen wesentlichen Anteil der Finanzierung übernahm die EU mit Anteilen vom Bund und Land Steiermark. Besonderer Dank gilt dem Grundbesitzer, den Österreichischen Bundesforsten. Nur so war es gemeinsam möglich, ein solches Projekt im Mariazeller Land zu verwirklichen.

Ein herlziches Berg frei! und ein erfolgreiches, schönes, unfallfreies Jahr 2018 wünscht

Gottfried Schöggl (Obmann)

OG Kindberg

Veranstaltungen

Sonntag, 31. Dezember
Silvesterwanderung auf das Troiseck
Samstag, 6. Jänner
Skitouren-Event auf der Brunnalm
19. bis 21. Jänner
Rodel-Weltcup in Kindberg

OG Mürzhofen

Abschlusswanderung Leopoldsteinersee

Die diesjährige Abschlusswanderung führte uns nach Eisenerz, wo wir um den Leopoldsteinersee und zum Fuße des Kaiserschilds wanderten.

An unserer letzten Wanderung der Saison 2017 nahmen 29 Naturfreundemitglieder teil. Zu Beginn der Wanderung lag der See noch im Nebel, aber bald kämpfte sich die Sonne durch und ließ alles herbstlich leuchten. Da der geplante Weg zum Urlauberkreuz wegen Forstarbeiten gesperrt war, kehrten wir um und machten eine kurze Rast beim Seestüberl. Gestärkt fuhren wir in die Eisenerzer Ramsau, wo wir bei herrlichem Sonnenschein bis zum Talschluss wanderten. Am Fuße des Kaiserschilds legten wir eine kurze Rast ein und wanderten dann wieder gut gelaunt zurück zum JUFA Eisenerz.

In der Wandersaison 2017 hatten wir bei unseren Aktivitäten nicht immer optimales Wetter, aber dieser Ausflug entschädigte uns für einige verregnete Tage.

Die OG Mürzhofen am Leopoldsteinersee (links) und in der Eisenerzer Ramsau.

Klettertreff am Mittwoch

Der „Klettertreff“ richtet sich an Erwachsene, die in Eigenverantwortung klettern (kein Kurs/keine Ausbildung). Er soll zum Klettern motivieren und eine Plattform für Kletterer bieten, die keine fixen Seilpartner haben. Voraussetzung: gültige Eintrittskarte für die Kletterakademie, absolvierter Kletterkurs bzw. einwandfreie Sicherungstechnik, gültige Naturfreunde Mitgliedschaft, Mindestalter 18 Jahre.

Anmeldung Klaus Birklbauer (0677 61769213), office@artikz.at

Termine: mittwochs von 18.00 bis 21.00 Uhr;
6.12.,13.12.,20.12./10.1.,17.1., 24.1., 31.1./7.2., 14.2., 21.2., 28.2./7.3., 14.3., 21.3., 28.3.

Ort: Kletterakademie Mitterdorf

Veranstaltungen OG Mürzhofen

Montag, 1. Jänner
Wanderung ins neue Jahr; Treffpunkt 10.00 Uhr, Dorfplatz Mürzhofen; Dauer ca. 3 Stunden; Information & Leitung: Johann Brunnhofer (0664 66482180)
Samstag, 20. Jänner
Skitour Rosenkogel; Parkplatz Roßbach - Lorettokapelle - Rosenkogel; Abfahrt 7.00 Uhr Dorfplatz Mürzhofen (mit PKW); Dauer ca. 3 Stunden; Anmeldung bis 15.1. erforderlich; Information & Leitung: Helmut Premm (0554 1778605)
Samstag, 27. Jänner
Schneeschuhwanderung; Abfahrt 8.00 Uhr vom Dorfplatz Mürzhofen (mit PKW); Information & Leitung: Gudrun Kernstock (0677 61937748)
Samstag, 17. Februar
Langlaufen; Abfahrt 10.00 Uhr vom Dorfplatz Mürzhofen (mit PKW); Information & Leitung: Wolfgang Schorkmayer (0699 10767035)
Samstag, 24. Februar
Schneeschuwanderung; Abfahrt 9.00 Uhr vom Dorfplatz Mürzhofen (mit PKW); Information & Leitung: Johanna Brunnhofer (0664 6482180)
Samstag, 17. März
Skitour Zirbitzkogel: Waldheimat, Zirbitzkogel, Wadlheimathütte; Abfahrt 7.00 Uhr vom Dorfplatz Mürzhofen; Dauer ca. 3 Stunden; Anmeldung bis 12.3. erforderlich; Information & Leitung: Helmut Premm (0664 1778605)

OG Pernegg

Ausflugsfahrt auf den Schneeberg

Mit dem Bus nach Puchberg angereist, fuhren wir mit der Salamander Bahn auf den Schneeberg. Oben angekommen (Gruppenfoto war Pflicht) konnte jeder nach eigenem Ermessen den Schneeberg erkunden. Bei sommerlichem Wetter und schöner Aussicht verbrachten wir einen gemütlichen Tag.

Wanderung Stoahandhütte

Mit dem Auto gings auf die Teichalm. Die sportliche Gruppe ging über den Heulantsch. Die 2. Gruppe fuhr weiter zum Gasthaus Holzmeister. Treffpunkt war dann bei der Stoahandhütte. Mit musikalischer Begleitung durch die Hüttenwirtin verbrachten wir einen schönen Tag im Almenland.

Damenwanderung

Die Damenwanderung gehört seit einigen Jahren zum Fixpunkt in unseren Jahresprogramm. Dieses Mal war Wandern in die Vergangenheit das Ziel. Unsere Damen fuhren mit dem Zug nach Stübing. Sie spazierten gemütlich durch das Freilichtmuseum nach Rein. Nach einem Einkehrschwung ging es dann wieder mit dem Zug nach Hause.

Maibaum umschneiden

Mit musikalischer Begleitung von Hans & Erwin wurde der Maibaum fachmännisch von Franz & Emmi gefällt. Danach gabs ein gemütliches Beisammensein am Sparvorplatz .

Weststeirischer Jakobsweg

Nach zwei Jahren Pause ist es uns jetzt gelungen, den Jakobsweg fertig zu gehen. Von Osterwitz über die Koralpe nach Soboth und weiter bis Lavamünd ging die Route. Insgesamt waren das 152 km, aufgeteilt auf acht Etappen.

Wanderung Rennfeld

Wegen Schlechtwetter wurde statt der Sonnschienalm das Rennfeld bestiegen. Aufstieg über die Pischkalm zum Rennfeldgipfelkreuz. Natürlich war es Pflicht die Drachenecke im Schutzhaus zu besuchen.

Herbstwanderung Kitzeck – Demmerkogel

Wir fuhren mit dem Bus nach Kitzeck. Dann gab es eine leichte Wanderung über den Demmerkogel zum größten Klapotez der Welt. Der Besuch des Weinbaumuseum in Kitzeck stand danach auf dem Programm. Den Ausklang fand dieser schöne Ausflug natürlich in einer Buschenschank.

Wanderung Wieser Alm

Bei herrlichem Herbstwetter wanderten wir vom Zlattengraben über eine Forststraße durch den Wald auf die Alm. Einige Wanderfreudige gingen noch zum Gendameriekreuz und dann über die Erpleiner Hube zur Wieser Alm. Nach einigen gemütlichen Stunden auf der Alm wanderten wir über den Trafößgraben zurück nach Pernegg.

Abschied am Brucker Hochanger

Unsere Silvesterwanderung führte uns jahrelang auf den Hochanger. Da die Familie Schönherr am Ende des Jahres aufhört, besuchten einige Naturfreunde die „Schönherrs“ um sich für die liebe und gute Bewirtung zu bedanken. Manfred und Herbert überreichten ihnen als Andenken an die „Pernegger Naturfreunde“ ein kleines Geschenk. Wir wünschen ihnen alles Gute auf ihrem weiteren Lebensweg.

Veranstaltungen OG Pernegg

Freitag, 19. Jänner
Jahresrückblick 2017
Samstag, 20. Jänner
Skitour mit der OG Breitenau
Samstag, 27. Jänner
OG-Eisschießen
Sonntag, 4. Februar
Schlittenfahren & Rodeln
Samstag, 17. Februar
Skitour Lahngangkofel
Freitag, 2. März
Mondscheinwanderung
Samstag, 10. März
Skitour am Grein
Samstag, 24. März
Frühlingswanderung

OG Ratten

Pächter gesucht

Das wunderschöne Roseggerschutzhaus auf der Pretul ist eine alpine Schutzhütte in den Fischbacher Alpen auf 1588 m Seehöhe gelegen und sucht dringend einen neuen Pächter! Die Pretulalpe ist ein sicheres und beliebtes Trainings-, Mountainbike-, Skitouren und Wanderziel. Das Haus steht inmitten des Windparks Pretulalpe und ist beliebtes Ausflugsziel im Sommer und im Winter. In den Sommermonaten von Mai bis Oktober ist das Haus über eine Mautstraße von Ratten bzw. Rettenegg auch mit Bussen erreichbar. Ein gut markiertes Wanderwegenetz führt direkt am Schutzhaus vorbei.

Das Haus ist bestens ausgestattet, verfügt über eine neue Küche, eine neue Hackgutheizung, zwei Schlaflager und sechs Komfortzimmer, einen schön ausgestatteten Schankraum, eine große Terrasse und einen erweiterbaren Saal, welcher für verschiedene Aktivitäten, Seminare und Feiern genutzt werden kann.

In Planung sind ein neuer Motorikpark und tolle MTB-Strecken. Wenn Sie Interesse haben, an einem wunderschönen Ort ein beliebtes Haus zu führen, dann bewerben sie sich rasch!

Naturfreunde Ratten
Martin Schwarhofer
8673 Ratten, KV 194
0664 1202800.

OG Mürzzuschlag

EYC in der Kletterakademie in St. Barbara

Vom 12. bis 13. August fand in der Mitterdorfer (St. Barbara) Kletterakademie der Jugendeuropacup 2017 im Vorstiegs (Lead)klettern und der Europacup U20/U18/U16, organisiert von den Naturfreunden Mürzzuschlag, statt. Zum dritten Mal war das Freigelände der Kletterakademie der Schauplatz eines internationalen Kletterevents. Insgesamt nahmen 220 Kletterer aus 19 Nationen am Bewerb teil und versuchten, die schwierigen und äußerst selektiven Routen zu durchsteigen, Nachdem am 12.8. zwei Qualifikationstouren durchgeführt wurden, fand dann am 13.8. das Finale (mit jeweils 10 Klettern) statt. Es gab wirklich hervorragende Leistungen der teilnehmenden Kletterer, trotz enormer Temperaturschwankungen zwischen 15 und 25 Grad. Das starke österreichische Team erreichte 11 Finaleinzüge und drei Stockerlplätze (ein erster und zwei zweite Plätze). Die Steirerin Laura Lammer erreichte in ihrer Gruppe den hervorragenden 10. Platz. Auch die Naturfreundekletterer waren mit vorne dabei: 2. Celina Schoibl, NF Salzburg, 8. Thomas Podolan, NF Salzburg, 12. Stefan Scherz, NF Neunkirchen, 18. Sabrina Schlacher, NF Judenburg und 23. Dominik Haertl, NF Wien

Ergebnisse Vorstieg

U 16 weiblich
1. Camille Pouget, FRA
2. Vanda Michalkova, SVK
3. Zoe Egli, SUI

U 16 männlich
1. Lopez Alberto Gines, ESP
2. Nivolo Balducci, ITA
3. Tim Bucher, SUI

U 18 weiblich
1. Sandra Lettner, AUT
2. Celina Schoibl, AUT
3. Vita Lukan, SLO

U18 männlich
1. Frade Andoni Esparta, ESP
2. Nicolai Uznik, AUT
3. Aleksandr Khramtcov, RUS

U20 weiblich
1. Heloise Doumont, BEL
2. Alina Ring, SUI
3. Michelle Hullinger, SUI

U 20 männlich
1. Stefanom Carnati, ITA
2. Arsene Duval, FRA
3. James Pope, GBR

Der Dank des Veranstalters geht an alle Schiedsrichter, Routenbauer, Helfer, Auswerter, Sicherer, an die Kletterakademie und an allen Sponsoren, allen voran Austrialpin und Blumen Kubat

Charly Ganster

Vorschau 2018

1. bis 4. Februar: Snow & Ica 2018

Nachdem wir im Herbst 2017 das slowakischen Paradies besuchten, war schnell die Idee geboren, diese schöne Naturkulisse auch im Winter zu genießen. Die Schluchten sind ideal zum Eisklettern (auch für Anfänger, da die Leitern meist frei sind und auch ein Toprope Seil eingehängt werden kann). Aber man kann auch die Tourenski oder auch die Schneeschuhe mitnehmen. Es gibt schöne Skitouren durch die zauberhafte Schneelandschaft. Abenteuer pur, wenn man die Ski am Rücken, mit Steigeisen die Schlucht entlang wandert, immer wieder Steilstufen mit gefrorenen Wasserfällen überwindet und danach gemütlich mit den Skiern wieder ins Tal fährt!

Wir übernachten in einem eigenen Haus mit Appartements. Reisepass nicht vergessen! Am Abend genießen wir das gute und sehr günstige slowakische Bier (mit oder ohne Alkohol) und das sehr nahrhafte Essen.

Preis & Information
karl.ganster@muerznet.at
(0676 3433221)

24. März bis 1. April:
Climb & fun 2018 Roadtrip East

2018 geht`s wieder zurück zu den Wurzeln. Wir fahren gemeinsam (9er Busse) ca. 700 km durch Ungarn nach Rumänien. Unsere erste Station ist Baile Herculane (Herkulesbad), wo wir in Cerna-Tal die neuen Routen zwischen 5a und 9a ausprobieren. Zum Regenerieren gibt's einige Thermalbäder. Am Montag geht es weiter, ca. 250 km nach Bulgarien, wo wir im Nordwesten, in Falkovets, unser Lager für die nächsten Tage aufstellen (Zelt). Von hier aus geht es dann nach Belogradchik. Wunderschöne Sandtürme, die im sächsischen Schweizer Stil zu beklettern sind. Am Mittwoch geht es gleich mal in der Früh ca. 100 km zu unserem nächsten Kletterhotspot, und zwar nach Vratsa, wo auf uns 500 Routen von 4 bis 8c warten. Falls wir hier eine Übernachtungsmöglichkeit finden, bleiben wir in der Umgebung. Sonst geht es wieder zurück nach Falkovets. Am Donnerstag fahren wir dann 160 km (von Falkovets, sonst nur 60 km) nach Karlukova, ein besonderer landschaftlicher Leckerbissen. Hier klettern wir in der Prohodna Höhle in Routen zwischen 5 und 9 a geklettert.

Die Höhle mit ihren zwei Löchern wird auch Auge Gottes genannt.

Danach gehts wieder retour.

Am Freitag verlassen wir wieder Bulgarien und fahren zurück nach Rumänien: in die Karpaten nach Brasov mit 17 Klettergebieten, 700 Routen und vielen Bären. Hier ist auch das Schloß Bran (wo einst „Dracula" herrschte) zu besichtigen. Am Samstag wird dann geklettert und am Sonntag geht es dann wieder Richtung Heimat (ca. 1000 km).

Die Übernachtung ist auf Campingbasis und wir kochen und essen gemeinsam. Die Reise ist nicht nur für Kletterer, sondern auch für Naturinteressierte, Fotografen und Wanderer geeignet.

Preis & Information
karl.ganster@muerznet.at
(0676 3433221)

OG Spielberg

Am 14. Oktober fand unsere Abschlusswanderung auf dem Bremstein (1868m) in den Seckauer Tauern statt. Von der unteren Bodenhütte gings auf den Gipfel und weiter zum Antoniokreuz und schließlich wieder zum Ausgangspunkt. Bei hervorragenden Herbstwetter nahmen 17 Wanderbegeisterte daran teil!

Markus Eisenkohl

Veranstaltungen

Freitag, 8. Dezember
Winterwanderung Seckauer Alpen, Treffpunkt WZ Spielberg nach telefonischer Vereinbarung; Leitung: Waldemar Wernig (0650 4147180)

Donenrstag, 4. Jänner
Rodeln am Salzstiegel; Treffpunt 17.00 Uhr WZ Spielberg; Anmeldung: Erwin Fechter (0650 8720921) oder Thomas Mandl (0664 2044899)

Samstag, 6. Jänner
Skitour Donnersbachwald; Treffpunkt WZ Spielberg nach telefonischer Vereinbarung; Leitung: Thomas Mandl (0664 2044899)

Samstag, 27. Jänner
Skitour Seetaler Alpen; Treffpunkt WZ Spielberg nach telefonischer Vereinbarung; Leitung: Markus Eisenkohl (0664 5999414)

Samstag, 10. Februar
Skitour Autal; Treffounkt WZ Spielberg nach telefonischer Vereinbarung; Leitung: Thomas Mandl (0664 2044899)

Samstag, 17. Februar
Skitour Wintaler Nock (2394m); Treffpunkt WZ Spielberg nach telefonischer Vereinbarung; Leitung: Waldemar Wernig (0650 4147180)

Samstag, 24. Februar
Skitour Kreuzkogel (2109m) - Breiteckkoppe (2144m); Treffpunkt WZ Spielberg nach telefonischer Vereinbarung; Leitung: Erich Kreuzer (03573 4981)

Samstag, 3. März
Skitour Heukuppe (1995m); Treffpunkt WZ Spielberg nach telefonischer Vereinbarung; Leitung: Waldemar Wernig (0650 4147180)

Samstag, 17. März
Skitour Großhansl (2315m); Treffpunkt WZ Spielberg nach telefonischer Vereinbarung; Leitung: Erich Kreuzer (03573 4981)

11. bis 15. April
Skitourentage Ötztaler Alpen; Übernachtung Vernagthütte; Anmeldeschluß 17.3.; Leitung&Anmeldung: Waldemar Wernig (0650 4147180) und Erich Kreuzer (03573 4981).

OG St. Stefan

Rückblick

Foto (c) Werner Url

Im Juni brachte uns ein Bus der Fa. Hammer über Tarvis und den Predilpass nach Slowenien ins Soca Tal. Bei wunderschönem Wetter, immer der Soca entlang, wanderten wir von Trenta nach Bovec. Dieser Weg ist die 24. Etappe (21km) des Alpe Adria Trails vom Gletscher am Großglockner bis ans Meer bei Triest. Wir alle (36 Personen) waren vom türkisblauen Wasser im Tal der Soca begeistert. Am nächsten Tag, nach der Nächtigung im Hotel Mangart, besuchten wir das Kriegsmuseum in Kobarid. Dieses Museum in der Altstadt bietet einen ausführlichen Überblick über den Verlauf der Insonzoschlachten im ersten Weltkrieg. Die Heimreise traten wie über Kranjska Gora und den Wurzenpass an. Das Soca Tal ist eines der schönsten Täler der Julischen Alpen.

Die Hochtouren im Ötztal im Juli waren dann die nächsten Höhepunkte für uns.

Wir (13 Personen) fuhren ins Bergsteigerdorf Vent. Von dort stiegen wir zur Similaunhütte (3019m) auf. Nach dem Hüttenfrühstück des folgenden Tages erreichten wir über den langen und spaltenreichen Gletscher den Gipfel des Similauns (3606m). Bei traumhaftem Wetter hatten wir vom Gipfel aus eine herrliche Aussicht auf die Südtiroler Berge. Nach dem Abstieg zur Hütte gingen wir auch noch zur Ötzi Fundstelle am Tisenjoch, die nur eine Stunde Gehzeit von unserer Hütte entfernt war. Am nächsten Tag stiegen wir wieder nach Vent ab, um von dort auf die Breslauer Hütte aufzusteigen und dort zu nächtigen. Von der Breslauer Hütte aus bewältigten wir wieder über einen Gletscher und einen kurzen Klettersteig die Wildspitze (3770m). Den zweithöchsten Berg Österreichs zu bezwingen war für uns alle ein besonderes Erlebnis. Müde, aber glücklich über die bezwungenen 3000er, traten wir die Heimreise an. Jeder Berg und jede Reise vertieft unsere Freundschaft und Gemeinschaft. Für heuer haben wir noch ein Klettersteigwochenende am Dachstein und den Duisitzkarsee in unserem Programm

Hermann Leber

OG Voitsberg

Sattelhaus runderneuert und wieder geöffnet

Nach monatelangen Sanierungs- und Renovierungsarbeiten luden die Naturfreunde Voitsberg die Bevölkerung ein, um das traditionelle Sattelhaus auf der Terenbachalm, welches jetzt zu 100 Prozent den Naturfreunden Voitsberg gehört, mit einer kleinen Feier am Sonntag, dem 13. August 2017 wieder zu eröffnen. Das Programm umfasste die Möglichkeit des Wandern und Spazierengehen, verbunden mit Schwammerlsuchen, Beerenpflücken oder einfach nur das Sitzen und die Natur Genießen rund um das oder beim Sattelhaus. Bei der Begrüßung durch den Obmann Hans Rauchegger konnte dieser nachstehende Ehrengäste begrüßen: Landesrätin Mag. Ursula Lackner, Nationalratsabgeordnete Mag. Elisabeth Grossmann, Bürgermeister der Stadt Voitsberg Ernst Meixner mit seinen Vizebürgermeistern Kurt Christof und Walter Gaich, Finanzstadtrat Franz Sachernegg, Altbürgermeister Wolfgang Plattmeier der Partnerstadt Hersbruck/D, Naturfreunde Steiermark-Vorsitzender-Stellvertreter Hans Pammer, einige Gemeinderäte von Voitsberg und im besonderen alle Gäste aus Nah und Fern, welche in großer Zahl der Einladung der Naturfreunde Voitsberg folgten.

Dankesworte gab der Obmann an die Sponsoren, welche die Renovierungsarbeiten finanziell unterstützt haben und speziell seinen Mitgliedern im Verein, welche ihn stets zur Seite standen, wenn es darum ging, Arbeiten zu verrichten. Auch der Politik, im speziellen der Stadtgemeinde Voitsberg mit Bürgermeister Ernst Meixner dankte er. Bürgermeister Ernst Meixner gratulierte zur gelungenen Erneuerung des Hauses und sagte seitens der Stadtgemeinde Voitsberg auch in Zukunft finanzielle Unterstützung zu. Landesrätin Ursula Lackner dankte für die Einladung und lobte die wunderbare Gegend, welche sie erstmals besuchen durfte. Sie gratulierte ebenfalls denmVerein unter dem rührigen Obmann und wünschte für die Zukunft alles Gute. Mit einer einzigartigen Spezialität, einem Kistenfleisch mit Bratkartoffeln, wartete Obmannstellvertreter Günther Friedrich und seine Gattin Sonja auf. Musik mit dem extra nur für diese Veranstaltung geschaffenen „Sattelhaus-Trio" (Kurt Christof, Johann Hojas, Peter Guggi) ließ den Nachmittag bei guter Stimmung ausklingen.

Es bestand auch die Möglichkeit, das Haus mit all seinen Einrichtungen bei Führungen zu besichtigen.

Fotos & Text: Walter Ninaus

Veranstaltungshighlight
Silvesterwanderung
Voitsberg-Bernau-Margits Hütterl;
Abmarsch 11.15 Uhr Stadtsäle Voitsberg
oder per Bus bis Ruppbauern Höhe-
Abfahrt 11.20 Uhr Hauptplatz Voitsberg;
Anmeldungen erforderlich!

OG Weiz

Ski-Semester

Südtirol-Safari zum Kronplatz in die Skigebiete Latemar, Plose (Skiberg von Brixen), Jaufenpass und zum Helm/ Sexten; Standort: Schabs im Pustertal
Das Drei-Sterne Hotel liegt unweit von Brixen und ist Ausgangspunkt für unsere Schiausflüge. Im neu renovierten Hotel sind alle Zimmer mit Bad/Dusche, Direktwahltelefon, Farbfernseher, Föhn, Balkon und Safe ausgestattet.
Im Preis inbegriffen
Hin– und Rückreise mit modernstem Reisebus, 5 Tage Halbpension mit Frühstücksbuffet, 4 – Gang – Menü mit Menüwahl, Gala–Dinner, täglich kostenlose Benutzung der finnischen Sauna, Dampfsauna und Whirlpool sowie alle Ortstaxen.
Termin: 18. bis 23. Februar
Kosten: Mitglieder € 395,-
Kinder bis 12 Jahre € 295,-; EZZ € 70, -
Abfahrt 5.30 Uhr vom Bahnhof Weiz
Auch für den Anreise– und Heimreisetag ist Skifahren in Sexten im Hochpustertal geplant.
Zahlungsmodalitäten: Anzahlung bei Anmeldung € 200,-, Rest vier Wochen vor Reiseantritt auf das Konto bei der Steiermärkischen Sparkasse unter „Ski Südtirol“ (IBAN AT64 2081 5000 2598 2083) Stornoversicherung möglich!

Skivagabund Kitzbüheler Alpen: 10. bis 14. März

mit Heimo von der Stoakoglhütte
Standort: Hotel Schweizer Haus in Stuhlfelden/Pinzgau
Erholen und Relaxen im „Jungbrunnen“ der hoteleigenen Wellnessoase; gratis Bahn- und Skibusse zu allen unseren Skizentren (Spätaufsteher)! Sie wählen selbst die Zeit für Ihr Schivergnügen, da Bahn und Bus direkt vor unserem Hotel halten.
Im Preis inbegriffen
Hin- und Rückreise mit modernstem Reisebus, der Sie auch täglich in die jeweiligen Schigebiete bringt. Vier Tage Verwöhnhalbpension, sowie alle Ortstaxen.
Wir besuchen auch die Europaskiregion Zell am See und die Zillertal - Skiarena (Gerlos).
Kosten: Mitglieder € 395,-, EZZ € 70,-
Abfahrt 6.00 Uhr vom Bahnhof Weiz
Zahlungsmodalitäten: Anzahlung bei Anmeldung € 200,-, Rest vier Wochen vor Reiseantritt auf das Konto bei der Steiermärkischen Sparkasse unter „Kitzbüheler Alpen“ (IBAN AT64 2081 5000 2598 2083). Stornoversicherung möglich!

OG Zeltweg

Mitgliederversammlung

Am 11. November konnte die Ortsgruppe Zeltweg eine ausgezeichnet besuchte Mitgliederversammlung in den schön geschmückten Räumlichkeiten des Hubertushofes in Zeltweg abhalten. Vorsitzender Kurt Zwinger konnte als Ehrengäste Walter Berger von der Landesleitung der Naturfreunde Steiermark, als Vertreter der Stadt Zeltweg Finanzstadtrat Armin Wassertheurer, sowie Vertreter der Ortsgruppen Pöls, Judenburg und Knittelfeld recht herzlich begrüßen. Nach einer beeindruckenden Bilderschau über die vergangenen drei Jahre voller Veranstaltungen und Highlights führte Moderatorin Nina Sturm gekonnt und charmant durch den Abend. Dass die OG Zeltweg nicht nur eine mitgliederstarke Ortgruppe, sondern auch ein aktiver und lebendiger Verein ist, sowie ein verlässlicher Partner für die Naturfreunde Steiermark und der Stadtgemeinde Zeltweg betonten Walter Berger und Armin Wassertheurer bei ihren Ausführungen und Grußworten. Bei den Berichten der Fachreferenten wurden von den zuständigen Funktionären beachtliche Daten und Fakten präsentiert. Mit fast 100 Veranstaltungstagen pro Jahr kann sich die Leistung der Ortsgruppe Zeltweg sehen lassen. Vorsitzender Kurt Zwinger betonte in seinem Bericht, dass die Naturfreunde Zeltweg nicht in erster Linie ein Sportverein sei, bei dem es nach Höchstleistungen gehe, sondern ein Freizeit-und Tourismusverein bei dem gemeinsame Aktivitäten in der Natur und Geselligkeit im Vordergrund stehen!
Nach Kassabericht, Kontrolle und Entlastung des Vorstandes wurde die Neuwahl durchgeführt und ein Schiedsgericht laut Vereinsstatuten eingerichtet.
Der neu gewählte Vorstand
Vorsitzender: Kurt Zwinger; Vors. Stv. Reinhard Cernko; Kassier: Monika Kriegl; Kassier Stv.: Werner Wenegger; Schriftführer: Helga Schretter-Madl; Schriftf.Stv.: Julia Madl; Kontrolle: Gerald Walzl, Thomas Klemen, Johannes Geier
Die Referate:
Mountain Biken: Gerald Lach, Ernst Perus; Ski-Alpin/Snowboard: Marian Cernko, Jessica Hartleb; Skibergsteigen: Hubert Rieger, Franz Maitz;Ski-Langlauf: Johann Streit; Wandern: Friederike Klemen, Johann Tritscher; Nordic-Walking: Werner Wenegger;Fitsport: Gerald Walzl
Als abschließender Teil des Abends wurden langjährige Mitglieder für 25, 40, 50, 60 und 70 Jahre Mitgliedschaft bei den Naturfreunden geehrt.
Außerdem wurden Sigrid Holzer, Franz Kargl und Helmut Kreuzer für ihre langjährige Tätigkeit als Funktionäre in der Ortsgruppe geehrt und als kleines Dankeschön ein Geschenk überreicht.

Veranstaltungen

9./10. Dezember: Langlaufkurs im Sportzentrum Zeltweg
17. Dezember: Skitour mit Lawinenkunde
30. Dezember: Jahresabschlussschitour
4.-7. Jänner: Kinder Ski- & Snowboardkurs für Anfänger; Anmeldetermine: 14.& 21. Dezember, jeweils von 17 - 19 Uhr, NF Treff
Jänner & Februar: Ski- & Snowboardtage für Fortgeschrittene
14. Jänner: Skitour - Fahrt in den Pulverschnee
28. Jänner : Skitour - Stadlstein
11. Februar Schneeschuhwanderung mit Johann Streit
18. Februar: Vereinslanglauftag - Sportzentrum Zeltweg
8. - 11. März: Skitourentage - Lesachtal
Jeden Dienstag: 19 – 21 Uhr Fitgymnastik, Turnsaal Musikschule/ Eingang Hauptstrasse

Veranstaltungstipps 2017

Informieren Sie sich über die Veranstaltungen unserer Ortsgruppen und der Landesorganisation zwischen Dezember 2017 und April 2018!

Dezember

3. Dezember - Tradition & Brauchtum
OG Breitenau: Nikolo-& Krampusumzug mit den Gratkorner Schmiedeteifeln; Beginn 16.00 Uhr
26. bis 30. Dezember - Skikurs
OG Hieflau & Landl: Kinderskikurs beim Dorflift Landl;
27. bis 31. Dezmeber - Skikurs
OG Seiersberg: Kinderskikurs am Gedersberg; Anmeldung am 7.&14.12, 16-19.00 Uhr im NF-Büro Seiersberg
27. bis 30. Dezember - Ski- & Snowboardkurs
OG Hönigsberg: für Kinder & Erwachsene; Anmeldung bei Horst Pimeshofer (horst.pimeshofer@muerznet.at oder 0664 6175816)
30. Dezember - Lawinenkunde/Praxis
Landesorganisation: Draußen sicher unterwegs - Praxistag am Präbichl; www.draussen-aktiv-gesund.at/winter
31. Dezember - Wanderung
OG Selzthal: Silvesterwanderung; Treffpunkt 13.00 Uhr, Volksschule
31. Dezember - Tradition & Brauchtum
OG Judenburg: Bergsilvester auf der Winterleitenhütte; ab 13.00 Uhr; Verleih von Schlitten&Schneeschuhen auf der Hütte
31. Dezember - Wanderung
OG Kalsdorf: Silvesterwanderung; Informationen bei Ferry Hahn (0664 2821331)

Jänner

2. bis 6. Jänner - Skikurs
OG Seiersberg: Kinderskikurs am Gedersberg; Anmeldung am 7.&14.12, 16-19.00 Uhr im NF-Büro Seiersberg
2. bis 6. Jänner - Ski- & Snowboardkurs
OG Liezen/Selzthal/Rottenmann: für Kinder; Anmeldung bei Ferdinand Kury (0676 5296256), Fred Unterberger (0664 9684835), Fritz Grieshofer (0664 3819013)
4. bis 7. Jänner - Lawinenkunde/Praxis
Landesorganisation: Lawinenseminar Ramsau/Dachstein; € 360,- inkl. HP Kursunterlagen & Kursleitung
5. bis 7. Jänner - Langlaufen
OG Trofaiach: Langlaufkurs für Kinder&Erwachsene auf der Krumpenloipe/Trofaiach; Info: trofaiach@naturfreunde.at
12. Jänner - Neujahrsempfang
Landesorganisation: 15.30 Uhr im Franziskanerkloster Graz
27. Jänner - Schneeschuhwandern
OG Mürzhofen: Informationen: Gudrun Kernstock (0677 61937748)
28. Jänner bis 1. Februar - Skilauf
OG Graz: Skifahren&Langlaufen in Südtirol; Infos im NF Büro Graz (0316 826265)

Februar

4. Februar - Skirennen
OG Schladming: 26. Hans Ladreiter Gedenkrennen; Infos&Nennung: esv.schladming@aon.at und Beni Meißnitzer (03687 22493)
10.&11. Februar - Skitourenkurs
Landesorganisation: Skitourenkurs Wiesbergerhaus/ Dachstein; Basiskurs für 4-6 Teilnehmer; € 239,- inkl. HP&Bergfahrt; Leitung: Gregor Krenn
17. bis 20. Februar - Ski- & Snowboardkurs
OG Knittelfeld: Skigebiet Loser im JUFA Altausee; Information & Anmeldung: josef.steinberger@aon.at
18. Februar - Tonion Tourenskilauf
OG Gußwerk: Start 9.00 Uhr; Information&Anmeldung: hubert.brieler@gmx.at
19. bis 24. Februar - Skikurs
OG Langenwang: für Kinder; Infos bei der OG Langenwang
19. bis 23. Februar - Skikurs
OG Hieflau &OG Landl: Kinderskikurs beim Dorfwirt Landl

März

3. März - Skilauf
OG Langenwang: Skiausflug Turracher Höhe; Infos bei der OG Langenwand
23.&24. März - Skitouren
OG Gratwein: Skitouren am Sonnblick; Information & Anmeldung bei der OG Gratwein

April

27. April - Radfahren
Landesorganisation: Fahrsicherheitstraining E-Bike; Informationen&Anmeldung: mail@naturfreunde-stmk.at

WIR SIND BERGFUCHS BERGSPORT

WEIHNACHTS-EINKAUFSSAMSTAGE
ab 25. November
9:00 - 17:00 Uhr
geöffnet

Atomic
Backland FR 102
Backcountry Tourer mit Powder Rocker. Sidewall-Konstruktion | ultraleichte Carbon Einlage

Im Set mit Bindung ab 509,00 EUR

Kästle
TX 90
Touren-Allrounder. Progressiver Rise Rocker | Sandwich Bauweise | Karuba Holzkern | Gew.: 1295 g

Im Set mit Bindung ab 759,00 EUR

Fischer
Transalp 88
Allround-Tourenski. Tour Rocker| Sandwich-Seitenwangen-Konstruktion | Holzkern | Gew.: 1200 g

Im Set mit Bindung ab 569,00 EUR

Scott
Superguide 95
Leichter Touren-Freerider. Pro-Tip Rocker | Sandwich Bauweise | Carbon-Kevlar Begurtung

Im Set mit Bindung ab 629,00 EUR

Setpreise exklusive Montage. Weitere individuelle Ski-Bindungs-Sets unter www.bergfuchs.at/tourenski-skitourenset

Ortovox
Ascent 30 Avabag
Extrem leichtes und kleines Airbagsystem.
Diagonale Skihalterung
Keine Elektronik
Pickelhalterung
Helmnetz
Gew.: 1860 g

Carbonkartusche
140,00 EUR

exkl. Kartusche **700,00 EUR**

-15% vom UVP auf Skitourenschuhe bei Kauf eines Ski-Sets

Scarpa
Maestrale²
Der Klassiker, komplett neu designed.
Universalschuh | Thermoformbarer Innenschuh | feste Grilamid-Schale | komfortable Pebax Zunge | Vibram Sohle
Gew.: 1400 g/Schuh
Gr. 24,5-32

statt 550,00 **519,90 EUR**

Pieps
LVS-Set DSP Sport
LVS-Gerät: DSP Sport | 50 m Reichweite | min. 200 h Sendebetriebsdauer | 3 Antennen
Schaufel: Tour T | Teleskopstiel
Sonde: Aluminium 260
Gew.: 1165 g

statt 350,00 **329,90 EUR**

GRAZ | WIEN | ONLINE
www.bergfuchs.at

Bergfuchs Graz, Hans-Resel-Gasse 7, A-8020 Graz | Mo - Fr 09:00 - 18:00 Uhr, Sa 09:00 - 13:00 Uhr
Weihnachtseinkaufssamstage ab 25. Nov.: 09:00 - 17:00 Uhr | 8. Dez.: 10 - 18:00 Uhr
Angebote gültig solange der Vorrat reicht! Druckfehler, Satzfehler und Irrtürmer vorbehalten. Preis inkl. Mwst.

IMPRESSUM
Herausgeber, Medieninhaber:
Naturfreunde Österreich
Landesorganisation Steiermark
Defreggergasse 9, A-8020 Graz
Tel.: +43 316 773714
E-Mail: jutta.heger@naturfreunde-stmk.at

REDAKTION
Mag. Jutta Heger &
Team der Landesorganisation Steiermark
Layout: Naturfreunde Österreich
Support: Georg Petrovic
Verlagsort: Graz
Druck: Druckhaus Thalerhof
Verlagspostamt: A-8020 Graz